



KVBB
Kassenärztliche Vereinigung
Brandenburg



SEMINAR- PROGRAMM 2027



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Praxismitarbeiterinnen und Praxismitarbeiter,
sehr geehrte Damen und Herren,

willkommen zur ePaper-Ausgabe unseres Seminarprogramms 2027 – Ihrem neuen interaktiven Wegweiser durch unsere Fortbildungsangebote. Wir verzichten in Zukunft auf gedruckte Broschüren und setzen auf Nachhaltigkeit, Aktualität und Komfort: Ein interaktives Inhaltsverzeichnis führt Sie zum gewünschten Thema, von dort gelangen Sie direkt zur Buchung – jederzeit, überall und auch mobil.

Wie gewohnt haben wir für Sie ein vielfältiges, praxisnahes Angebot zusammengestellt, das auf Ihre Anforderungen und die Ihrer Teams zugeschnitten ist. Wir stärken Sie im Berufsalltag – durch fachliche Vertiefung, die Optimierung von Praxisabläufen, rechtssichere Organisation sowie die Förderung von Kommunikation und Teamarbeit.

Nutzen Sie die Vorteile des digitalen Formats: In unserem ePaper finden Sie zu jedem Seminar einen Link, der Sie direkt zur Anmeldung im Fortbildungsportal der KVBB führt. So können Sie Ihre Buchung schnell und unkompliziert erledigen – für sich oder Ihr gesamtes Team.

Wir freuen uns darauf, Sie in unseren Seminaren zu begrüßen.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Dr. med. Stefan Roßbach-Kurschat
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	3
INHALTSVERZEICHNIS	4
VERANSTALTUNGSFORMATE/ANMELDUNG	5
SEMINARE KVBB	8
VERZEICHNIS DER REFERENTINNEN UND REFERENTEN	66
ANMELDEMODALITÄTEN	69
ANSPRECHPERSONEN BEREICH KVBB-FORTBILDUNG	71
IMPRESSUM	71



PRAXISMANAGEMENT

Beendigung der vertragsärztlichen Tätigkeit	8
Gebündelte Kompetenz zur Beendigung der vertragsärztlichen Tätigkeit	9
Beendigung der vertragspsychotherapeutischen Tätigkeit	10
Fachkolleginnen/Fachkollegen richtig anstellen	11
NEU Schenken und Vererben – rechtliche und steuerliche Aspekte	12
Schweigepflicht, Datenschutz und Archivierung in der Arztpraxis	13
NEU Jährliche gesetzliche Unterweisungen in der Praxis	14
NEU Arbeitsschutz in der Arztpraxis	15
Praxismanagement – ein Leitfaden für Führungskräfte in der Arztpraxis	16
Führungskompetenz für Ärztinnen und Ärzte – Erfolgsfaktor Personal	17
NEU Supervisions- und Coachinggruppe für Praxismanagement und MFA	18
QEP® – Qualität und Entwicklung in Praxen (Einführungsseminar)	19
QEP®-Refresher	20
QM-Beauftragte in der Arztpraxis – Update 2027	21



KOMMUNIKATION UND KONFLIKTMANAGEMENT

Dreamteam werden in der Arztpraxis	22
NEU Selbstzahlerleistungen erfolgreich anbieten	23
NEU Medical English für Ärztinnen und Ärzte	24
Medical English für Medizinische Fachangestellte	25
Praxistag für MFA und Praxisteams: Gut organisiert. Klar kommuniziert.	
Souverän im Arbeitsalltag	26
Respekt ist keine Einbahnstraße – Selbstbehauptung ohne Eskalation – Menschen brauchen Grenzen	27



KOMMUNIKATION UND KONFLIKTMANAGEMENT

Gewalt gegen Ärztinnen/Ärzte und Praxispersonal – universelle Lösungen für Deeskalation, Selbstschutz und Selbstverteidigung	28
Fordernde Patientinnen/Patienten – das tägliche Dilemma in der Arztpraxis	29
Professionell am Praxistresen	30



ERFOLGREICH IN DIE NIEDERLASSUNG

Informationstag für Existenzgründerinnen, Existenzgründer und Praxisabgebende	31
Der Weg in die Niederlassung – speziell für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten	32



MENTORING

NEU Mentorenschulung – Grundlagen	33
NEU Mentorenschulung – Vertiefung	34



RUND UM DAS THEMA DMP

Behandlungs- und Schulungsprogramm für Hypertonie (ZI*)	35
Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetes ohne Insulin (ZI*)	36
Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetes mit konventioneller und bedarfsgerechter Insulintherapie (ZI*)	37
Kombinierte DMP-Fortbildungsveranstaltung	38



FACHMEDIZINISCHE THEMEN

Was Sie als Hausärztin/Hausarzt über Rheuma wissen sollten	39
Hautkrebs-Screening	40
Die korrekte Leichenschau	41
Injektionslehre – Grundlagen der Injektionstechniken	42
Wundversorgung – Wundmanagement	43
Verband-Workshop	44



HYGIENE

Hygiene in der Praxis – Grundlagenseminar	45
Hygiene in der Praxis – Refresherseminar	46
Refresher – Aufbereitung von Medizinprodukten	47

Inhaltsverzeichnis



ARZNEI-, HILFS- UND HEILMITTEL

Heilmittel-Verordnung: indikationsgerecht und ressourcenschonend	48
NEU Workshop Heilmittel	49
Richtiges Ausstellen von Heilmittelverordnungen	50
NEU Thementag für angestellte Ärztinnen und Ärzte – zentrale Fragen rund um Abrechnung und Verordnung	51
Sprechstundenbedarfsvereinbarung in Brandenburg – sicher, wirtschaftlich, praxisnah	52
Moderne Wundversorgung – Kosten, Nutzen, Wirtschaftlichkeit	53
NEU Impfen – Herausforderungen in der Praxis sicher meistern	54
Prüfgefahr bei Verordnungen – Was mir meine Statistiken vorher verraten	55



BEREITSCHAFTSDIENST

Einführungskurs – Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Land Brandenburg	56
Das „akute Kind“ im Notfall- und Bereitschaftsdienst	57



NOTFÄLLE

Notfälle in der Praxis – schnell und richtig handeln!	58
---	----



ABRECHNUNG

Die GOÄ – Abrechnung leicht gemacht	59
EBM-Grundseminar für angestellte Ärztinnen und Ärzte	60
Basisseminar EBM für hausärztliches Praxispersonal	61
EBM-Einführungsseminar für fachärztliches Praxispersonal	62
Abrechnungsworkshop: Grundlagen, Neuerungen und Themen aus dem Praxisalltag	63



MODERATION

Moderatorentaining für Qualitätszirkel	64
Forum für Moderatorinnen und Moderatoren	65

Veranstaltungsformate in Präsenz und Online – Ihre Wahl für flexible Fortbildung

PRÄSENZ-SEMINAR

An unseren Seminarstandorten erhalten Sie persönliche Wissensvermittlung und profitieren von direkter Interaktion mit Referierenden und Teilnehmenden. In den gemeinsamen Pausen gibt es Raum für spontane Gespräche und den Austausch von Erfahrungen – Ihre individuellen Fragen können Sie direkt stellen und erhalten sofort Feedback. Zu allen Präsenz-Veranstaltungen werden Seminarunterlagen und Verpflegung zur Verfügung gestellt.

ONLINE-SEMINAR (WEBINAR)

Online-Seminare passen sich modernen Rahmenbedingungen und gestiegenen Anforderungen optimal an – Sie sparen Zeit und können flexibel teilnehmen, egal von welchem Ort. Das Format ermöglicht unkomplizierten Zugang zu Fortbildungen und bietet Ihnen die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen. Auch bei Online-Veranstaltungen werden Seminarunterlagen zur Verfügung gestellt.

ONLINE-VERANSTALTUNGEN

Für die Teilnahme benötigen Sie:

- ein internetfähiges Endgerät mit Soundkarte (PC, Laptop, Smartphone oder Tablet)
- einen Lautsprecher oder ein Headset
- ein Mikrofon

ANMELDUNG – EINFACH UND DIREKT

Die Online-Anmeldung zu Ihren gewünschten Seminaren ist einfach und direkt möglich. Mit nur einem Klick auf den Termin gelangen Sie in unser Fortbildungsportal seminarverwaltung.kvbb.de. Dort sehen Sie sofort, ob noch Plätze frei sind und können sich ganz bequem anmelden: Dafür klicken Sie auf „Anmelden“, geben die erforderlichen Daten ein, danach nochmal auf „Anmelden“ klicken – fertig.

Profitieren Sie von unserem komfortablen Anmeldeprozess und reservieren Sie sich Ihren Seminarplatz mit wenigen Schritten – für eine reibungslose und flexible Fortbildung.

Bei Bedarf können Sie auch ein Anmeldeformular bei uns anfordern.



Beendigung der vertragsärztlichen Tätigkeit

Eine sorgfältige Planung und ein durchdachtes Übergabekonzept erhöhen die Chancen, eine Käuferin bzw. einen Käufer zu finden und die Praxis erfolgreich zu übergeben.

Sie erfahren, welche formalen Schritte bei der Praxisabgabe wichtig sind und welche Faktoren den Kaufpreis beeinflussen. Außerdem erhalten Sie praktische Hinweise für die Planung und Organisation, damit Sie die Übergabe aktiv und nach Ihren Vorstellungen gestalten können.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre persönlichen Fragen direkt an die Fachleute der KVBB zu stellen – unsere Expertinnen und Experten unterstützen Sie mit ihrer fundierten Erfahrung.

Referententeam

Elisabeth Lesche, Niederlassungsberaterin der KVBB

Leon Gehrke, Niederlassungsberater der KVBB

Michael Stillfried, Betriebswirtschaftlicher Berater der KVBB

Webinar	Di. 09.02.2027 14:00 – 16:30	KVBB-Mitglieder ohne Gebühr, Nicht-Mitglieder 15 € pro Person 3 Fortbildungspunkte	A-040-W-09 
Cottbus	Mi. 06.10.2027 15:00 – 18:00	KVBB-Mitglieder ohne Gebühr, Nicht-Mitglieder 50 € pro Person 4 Fortbildungspunkte	A-040-80-20 



Gebündelte Kompetenz zur Beendigung der vertragsärztlichen Tätigkeit

Eine vorausschauende Planung und ein strukturiertes Übergabekonzept schaffen beste Voraussetzungen für die erfolgreiche Übergabe der eigenen Praxis an eine geeignete Käuferin bzw. einen geeigneten Käufer.

Im Seminar erhalten Sie einen Überblick über verschiedene Möglichkeiten der Praxisabgabe – inklusive betriebswirtschaftlicher, juristischer und steuerlicher Aspekte. Es wird gezeigt, wie Sie den Praxiswert erhalten, welche Inhalte für einen Praxisübernahmevertrag erforderlich sind und worauf es bei der Preisfindung ankommt.

Sie lernen außerdem, welche Szenarien für die Praxisübergabe in Frage kommen.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre individuellen Fragen direkt an unsere Fachleute zu richten – unsere Expertinnen und Experten unterstützen Sie kompetent und mit langjähriger Erfahrung.

Referententeam

Elisabeth Lesche, Niederlassungsberaterin der KVBB

Leon Gehrke, Niederlassungsberater der KVBB

Michael Stillfried, Betriebswirtschaftlicher Berater der KVBB

Elke Best, KWM LAW, Berlin – Rechtsanwältin/
Fachanwältin für Medizinrecht

Dipl.-Oec. Frank Pfeilsticker, Konzept Steuerberatungsgesellschaft mbH, Potsdam

Potsdam

Mi. 16.06.2027
14:00 – 18:00

KVBB-Mitglieder ohne
Gebühr, Nicht-Mitglieder
50 € pro Person
5 Fortbildungspunkte



A-042-79-09



Beendigung der vertragspsychotherapeutischen Tätigkeit

In dieser Online-Veranstaltung erhalten Sie einen praxisnahen Überblick zu allen wichtigen Fragen rund um die Abgabe einer psychotherapeutischen Praxis.

Sie lernen, welche Fristen einzuhalten sind, wie Antragsverfahren ablaufen und welche Übergangsmodelle es gibt. Zusätzlich bekommen Sie praktische Hinweise zur Planung und Umsetzung, damit Sie die Praxisabgabe gut vorbereitet gestalten können.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen direkt an die Fachleute der KVBB zu richten – unsere Expertinnen und Experten stehen Ihnen mit ihrer umfassenden Kompetenz zur Seite.

Referententeam

Elisabeth Lesche, Niederlassungsberaterin der KVBB

Leon Gehrke, Niederlassungsberater der KVBB

Michael Stillfried, Betriebswirtschaftlicher Berater der KVBB

Webinar

Di. 26.10.2027
14:00 – 17:00

KVBB-Mitglieder ohne
Gebühr, Nicht-Mitglieder
15 € pro Person
4 Fortbildungspunkte

A-041-W-07





Fachkolleginnen/Fachkollegen richtig anstellen

Diese Veranstaltung gibt Ihnen einen kompakten und praxisnahen Überblick rund um die erfolgreiche Anstellung von Ärztinnen und Ärzten. Das Seminar richtet sich speziell an Praxisinhaberinnen und Praxisinhaber, die als Arbeitgeber tätig sind oder werden möchten.

Sie erhalten wertvolle Informationen zu den zentralen organisatorischen, steuerlichen, betriebswirtschaftlichen und juristischen Themen, die bei der ärztlichen Anstellung relevant sind.

Themenschwerpunkte

- **Organisatorisches:** Zulassungsrechtliche Hinweise für die Anstellung und Integration von Ärztinnen und Ärzten in Ihre Praxis
- **Steuerliche Aspekte:** Steuerrechtliche Informationen und Auswirkungen der Anstellung auf das Praxisergebnis
- **Betriebswirtschaftliche Faktoren:** Honorarregelungen sowie Auswirkungen auf Umsatz und Kosten Ihrer Praxis
- **Juristische Themen:** Arbeitsvertrag, relevante arbeitsrechtliche Vorschriften und deren Umsetzung im Praxisalltag

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre individuellen Fragen direkt an die Fachleute zu richten – unsere Expertinnen und Experten unterstützen Sie kompetent und mit langjähriger Erfahrung.

Referententeam

Elisabeth Lesche, Niederlassungsberaterin der KVBB

Leon Gehrke, Niederlassungsberater der KVBB

Michael Stillfried, Betriebswirtschaftlicher Berater der KVBB

Elke Best, KWM LAW, Berlin – Rechtsanwältin/ Fachanwältin für Medizinrecht

Dipl.-Oec. Frank Pfeilsticker, Konzept Steuerberatungsgesellschaft mbH, Potsdam

Abrechnungsberaterin der KVBB

Ihre Vorteile auf einen Blick

- **Expertenwissen:** Profitieren Sie vom fundierten Know-how erfahrener Fachleute aus dem Gesundheitswesen, dem Steuerrecht, den Finanzen und dem Arbeitsrecht.
- **Praxisorientierung:** Erhalten Sie konkrete Handlungsempfehlungen und Lösungsansätze für Ihre Anstellungsprozesse und Honorarregelungen.

Potsdam

Mi. 08.09.2027
14:00 – 18:00

40 € pro Person
5 Fortbildungspunkte

A-300-79-09



Neu

Schenken und Vererben – rechtliche und steuerliche Aspekte

Sie stehen vor der Entscheidung, Vermögen bereits zu Lebzeiten zu übertragen oder dieses erst im Erbfall zu vererben? Neben Ihren persönlichen Lebensumständen spielen dabei verschiedene rechtliche und steuerliche Fragen eine wichtige Rolle.

Oft empfiehlt sich auch die Kombination beider Wege – zum Beispiel um steuerliche Freibeträge besser zu nutzen oder Erbstreitigkeiten vorzubeugen. Dieses Seminar bietet Ihnen einen kompakten Überblick über die wichtigsten rechtlichen und steuerlichen Grundlagen. Sie erhalten praktische Hinweise, wie Sie Fehler bei der Vermögensübertragung vermeiden und Ihre beabsichtigten Ziele beim Schenken und Vererben erreichen.

Themenschwerpunkte

Rechtliche Aspekte:

- Grundlagen der Schenkung und Schenkung unter Auflagen
- Widerruf der Schenkung
- Gesetzliche Erbfolge
- Testament, Pflichtteilsanspruch
- Gemeinschaftliches Testament
- Vor- und Nacherbschaft, Ersatzerbschaft
- Erbvertrag

Steuerliche Aspekte:

- Erbschaftsteuer und Schenkungssteuer
- Steuerklassen, Freibeträge und Steuersätze
- Bewertung von Vermögen (z. B. Immobilien, ärztliche Praxen)
- Vorweggenommene Erbfolge und Schenkung unter Lebenden
- Übertragung mit Vorbehalt des Nießbrauchs
- Berliner Testament: Erbschaftsteuer-optimierung durch Vermächtnisse

Referententeam

Elke Best, KWM LAW, Berlin – Rechtsanwältin/
Fachanwältin für Medizinrecht

Dipl.-Oec. Frank Pfeilsticker, Konzept Steuer-
beratungsgesellschaft mbH, Potsdam

Potsdam

Mi. 12.05.2027
14:00 – 17:00

50 € pro Person

A-170-79-04



Schweigepflicht, Datenschutz und Archivierung in der Praxis



In der Arztpraxis steht der Schutz sensibler Daten und die Wahrung der Schweigepflicht an oberster Stelle und ist eine wichtige Grundlage für das Vertrauensverhältnis zwischen Behandelnden und Patientinnen und Patienten.

Sie erfahren, worauf Sie beim Datenschutz in der Praxis achten müssen – vom sicheren Umgang mit Patientenunterlagen bis hin zur Frage, wann Datenschutzbeauftragte gebraucht werden. Sie erhalten außerdem praxisnahe Tipps zu richtigen Archivierungs- und Dokumentationspflichten.

Themenschwerpunkte

Ärztliche Schweigepflicht:

- Grundsätze und Ausnahmen
- Datenschutzrecht
- Anforderungen an die Praxis
- Technische und organisatorische Maßnahmen
- Aufgaben von betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Ärztliche Dokumentation und Einsicht:

- Schutz vor Einsichtnahme und Zugriff
- Aufbewahrungspflichten und Fristen

Referentin

Elke Best, KWM LAW, Berlin – Rechtsanwältin/
Fachanwältin für Medizinrecht

Webinar	Mi. 07.04.2027 14:00 – 17:00	15 € pro Person 4 Fortbildungspunkte	A-120-W-08 
Webinar	Di. 28.09.2027 14:00 – 17:00	15 € pro Person 4 Fortbildungspunkte	A-120-W-09 

Neu

Jährliche gesetzliche Unterweisungen in der Praxis

PRAXISMANAGEMENT

Hygiene- und Arbeitsschutz sind in jeder Arztpraxis unverzichtbar. Damit alle Mitarbeitenden immer auf dem aktuellen Stand bleiben, sind regelmäßige Unterweisungen gesetzlich vorgeschrieben und ein elementarer Teil des betrieblichen Qualitätsmanagements.

Diese Schulung zeigt, wie Sie Unterweisungen rechtssicher, praxisnah und verständlich gestalten. Mitarbeitende erfahren, wie sie sich am Arbeitsplatz sicher und gesundheitsbewusst verhalten. Das schafft mehr Sicherheit für das gesamte Praxisteam – und für Sie als Praxisleitung.

Themenschwerpunkte

- **Rechtliche Voraussetzungen zur Unterweisung**
- **Arbeitssicherheit und Unfallverhütungsvorschriften**

Jährliche Pflichtschulungen in der Praxis:

- Hygiene, Arbeitsschutz, Datenschutz, Brandschutz, Notfallmanagement

Arten der Sicherheitsunterweisungen:

- Brandschutz
- Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen und Gefahrstoffen
- Hygieneplan inklusive Schutzmaßnahmen am Arbeitsplatz
- Umgang mit Notfällen (z. B. Schnitt- und Stichverletzungen)
- Verhalten bei Notfällen/Erste Hilfe
- Umgang mit Medizinprodukten
- Röntgen- und Strahlenschutz

– Wer darf unterweisen?

– Wann wird unterwiesen?

– Werkzeuge des Qualitätsmanagements

Referentin

Jennifer Bundesmann-Grap

(B.Sc. Gesundheitsmanagement)

MFA, Fachwirtin für ambulante medizinische Versorgung, QMB

Webinar

Di. 15.06.2027
16:00 – 19:00

50 € pro Person

A-800-W-01





Arbeitsschutz in der Arztpraxis



Guter Arbeitsschutz sorgt dafür, dass alle im Praxisalltag sicher arbeiten und Unfälle vermieden werden. Dazu gehört, potenzielle Gefahren früh zu erkennen und geeignete Maßnahmen zu planen und umzusetzen. Wer Verantwortung für Arbeits- und Gesundheitsschutz trägt, sollte wissen, welche Maßnahmen wichtig und gesetzlich vorgeschrieben sind – so schützen Sie Ihr Team und sich selbst.

In diesem Online-Seminar erfahren Sie, wie gesetzliche Vorgaben einfach und praxisnah umgesetzt werden können. Sie bekommen Tipps, wie Sie Risiken im Praxisalltag minimieren und für mehr Sicherheit sorgen.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre individuellen Fragen direkt an unsere Fachleute zu richten – unsere Expertinnen und Experten unterstützen Sie kompetent und mit langjähriger Erfahrung.

Themenschwerpunkte

- Gesetzliche Grundlagen
- BGW als Versicherung und Angebote
- Gefährdungsbeurteilung
- Arbeitsschutzbetreuung und Grundpflichten des Arbeitsgebers
- Anforderungen an den Arbeitsplatz
- Umgang mit Gefahrstoffen
- Prävention von Infektionen
- Betriebsmittelsicherheit
- Umgang mit Arbeitsunfällen und Berufskrankheit
- Praktische Übungen: Organisation, Durchführung, Dokumentation
- Problemstellung im Praxisalltag

Referentin

Jennifer Bundesmann-Grap

(B.Sc. Gesundheitsmanagement)

MFA, Fachwirtin für ambulante medizinische Versorgung, QMB

Webinar

Do. 07.10.2027
16:00 – 19:00

50 € pro Person

A-900-W-01





Praxismanagement – ein Leitfaden für Führungskräfte in der Arztpraxis

Dieses Seminar richtet sich an das Praxismanagement in der Arztpraxis. Ziel ist es, Führungsinstrumente kennenzulernen, zu reflektieren und sinnvoll im Praxisalltag einzusetzen. Sie stärken Ihren persönlichen Führungsstil und lernen, unter den besonderen Anforderungen im Praxisumfeld souverän zu handeln.

Als Praxismanagerin oder Praxismanager stehen Sie im engen Austausch mit dem Praxisteam und unterstehen gleichzeitig der Praxisleitung. Das Seminar hilft Ihnen, Ihre fachlichen, sozialen und methodischen Kompetenzen gezielt zu erweitern und Teamprozesse effektiv zu begleiten.

Themenschwerpunkte

- Grundsätze und Aufgaben wirkungsvollen Führens
- Stärken und Fähigkeiten der Mitarbeitenden erkennen und fördern
- Demotivation identifizieren und abbauen
- Rahmenbedingungen für Leistungsförderung schaffen
- Delegieren und Aufgaben sinnvoll verteilen – der kleine feine Unterschied und wie Sie es umsetzen
- Mitarbeitenden- und Teamgespräche vorbereiten und führen
- Professioneller Umgang mit Konflikten
- Praktische, hilfreiche Werkzeuge für Ihre Führungspraxis

Referent

Dipl.-Phil. Joachim Hartmann, Potsdam –
Personal- und Persönlichkeitsentwicklung

Potsdam	Sa. 10.04.2027 09:00 – 15:00	110 € pro Person	A-150-79-21 
Potsdam	Sa. 13.11.2027 09:00 – 15:00	110 € pro Person	A-150-79-22 



Führungskompetenz für Ärztinnen und Ärzte – Erfolgsfaktor Personal

In diesem Seminar erhalten Sie einen kompakten Überblick über die wichtigsten Aufgaben im Personalmanagement als Praxisleitung.

Ärztliche und nichtärztliche Teams zu führen, ist für viele neu und oft ein Lernprozess. Führung wird meist nebenbei erworben – das führt zu großen Unterschieden im Führungsstil und wirkt sich direkt auf das Arbeitsklima, die Motivation und die Leistungsfähigkeit im Praxisalltag aus.

Gerade in Zeiten von Fachkräftemangel ist es entscheidend, Personalführung als zentrale Aufgabe der Praxisleitung zu sehen und aktiv anzugehen.

Themenschwerpunkte

- Verschiedene Führungsstile, Selbst- und Fremdbild
- Erfolgsfaktoren und typische Stolpersteine im Praxisteam
- Loyale und qualifizierte Mitarbeitende gewinnen und binden
- Arbeitsplatz- und Stellenbeschreibungen: Was ist sinnvoll?
- Best-Practice für die Umsetzung im Praxisalltag
- Jahres- und Feedbackgespräche: Aufbau und Tipps (inklusive Checkliste)
- Führen in Konfliktsituationen
- Zentrale Pflichten als Arbeitgeberin/ Arbeitgeber

Referentin

Dipl.-Med. Sigrid Rybka, Potsdam –
QEP®-Trainerin

Potsdam

Fr. 29.01.2027
15:00 – 18:00

85 € pro Person
3 Fortbildungspunkte

A-700-79-04



Neu

Supervisions- und Coachinggruppe für Praxismanagement und leitende MFA

PRAXISMANAGEMENT

Im Praxisalltag prasseln viele Herausforderungen gleichzeitig auf Sie ein – oft bleibt wenig Raum, schwierige Fragen oder komplexe Aufgaben in Ruhe anzugehen. Unsere Supervisions- und Coachinggruppe gibt Ihnen gezielt Zeit zum Innehalten, Reflektieren und dem Entwickeln neuer Lösungen.

Hier beleuchten wir gemeinsam schwierige Situationen, fördern den Perspektivwechsel und geben Impulse zur Selbsthilfe, damit Sie Ihre Führungsrolle weiter stärken.

Bringen Sie aktuelle Anliegen, Erfahrungen und Fragen mit. Die Gruppe arbeitet vertraulich, lösungsorientiert und eröffnet Ihnen neue Handlungsspielräume für den Alltag. Sie profitieren, indem Sie festgefahrene Strukturen in Bewegung bringen, Veränderungen umsetzen und Klarheit über Ihre Rolle im Team gewinnen.

Themenschwerpunkte

- Arbeitsorganisation in der Praxis
- Reflexion der eigenen Rolle, Aufgaben und Erwartungen
- Führen im Sandwich zwischen Praxisleitung und Team
- Mitarbeitenden-Motivation und Teambildung
- Führung mit Zielen und Mitdenken fördern
- Umgang mit Konflikten und herausfordernden Mitarbeitenden
- Veränderungsprozesse gestalten
- Eigene Zufriedenheit steigern
- Zeit- und Selbstmanagement
- Stress abbauen und Überlastung vorbeugen

Referent

Dipl.-Theol. Torsten Klatt-Braxein,
arztcoach.berlin, Berlin – Systemischer
Supervisor, Therapeut und Berater

Webinar

Fr. 22.01.2027
Fr. 19.03.2027
Fr. 21.05.2027
Fr. 03.09.2027
Fr. 05.11.2027
Fr. 03.12.2027
jeweils 14:30 – 17:00

280 € pro Person



B-190-W-01

QEP® – Qualität und Entwicklung in Praxen (Einführungsseminar)



Mit einem gut organisierten Qualitätsmanagement stellen Sie sowohl eine reibungslose Praxisorganisation als auch eine hohe Versorgungsqualität für Ihre Patientinnen und Patienten sicher. Die Qualitätsmanagement-Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) gibt hierfür Pflichtmethoden und Instrumente vor.

Das QEP®-System unterstützt Sie dabei, die Grundlagen des Qualitätsmanagements kennenzulernen und die Basis für die verpflichtende Umsetzung in Ihrer Praxis oder im MVZ zu schaffen. Ziel ist immer eine kontinuierliche Verbesserung der Versorgung von Patientinnen und Patienten sowie der internen Abläufe.

Das QEP®-Einführungsseminar richtet sich besonders an alle, die eine Praxis neu gründen, ein MVZ etablieren oder ihr Qualitätsmanagement modernisieren möchten. Ärztinnen, Ärzte, Psychotherapeutinnen, Psychotherapeuten und Mitarbeitende erhalten dabei das nötige Handwerkszeug für eine erfolgreiche QEP®-Einführung.

Themenschwerpunkte

- Grundlagen des Qualitätsmanagements
- Die neuen QEP®-Bausteine und Materialien (Aktualisierung 2022, Psychotherapeuten 2025)
- Vorlagen und Musterdokumente richtig nutzen
- Praxisnahe Umsetzungsübungen und Beispiele
- Dokumentenverwaltung und Aktualisierung
- Voraussetzungen für eine erfolgreiche Einführung

Referentin

Dipl.-Med. Sigrid Rybka, Potsdam –
QEP®-Trainerin

Potsdam	Fr. 09.04.2027 13:00 – 17:00	Sa. 10.04.2027 09:00 – 16:00	320 € pro Arzt/ Praxispersonal 260 € pro Psychotherapeut inkl. QEP®-Material 15 Fortbildungspunkte	↗ C-020-79-23
Potsdam	Fr. 05.11.2027 13:00 – 17:00	Sa. 06.11.2027 09:00 – 16:00	320 € pro Arzt/ Praxispersonal 260 € pro Psychotherapeut inkl. QEP®-Material 15 Fortbildungspunkte	↗ C-020-79-24



QEP®-Refresher

QEP® als Qualitätsmanagement-System entwickelt sich ständig weiter. Diese Fortbildung hält Sie stets auf dem neuesten Stand und liefert Ihnen konkrete Tipps für die direkte Umsetzung im Praxisalltag.

Ideal geeignet ist der QEP®-Refresher für alle, die nach einem QEP®-Einführungsseminar regelmäßig über Neuerungen informiert bleiben und offene Fragen zum eigenen QM lösen möchten. Sie erfahren alles Wichtige zu aktuellen gesetzlichen Regelungen, hilfreichen Praxistools und neuen Dokumenten aus dem QEP®-Webportal.

Themenschwerpunkte

- Aktuelles aus der QM-Richtlinie und Checklisten zur Selbstbewertung
- Neue Formate, neue Inhalte und Musterdokumente zum Download – was für QM-Beauftragte wichtig ist
- Best-Practice für erfolgreiche QM-Umsetzung mit QEP®
- Risikomanagement: Medizinische und organisatorische Risiken mit QEP® erkennen und vermeiden

Referentin

Dipl.-Med. Sigrid Rybka, Potsdam –
QEP®-Trainerin

Webinar	Mi. 20.01.2027 15:00 – 18:00	65 € pro Person 4 Fortbildungspunkte	C-180-W-02 ↗
Potsdam	Mi. 15.09.2027 15:00 – 18:00	75 € pro Person 4 Fortbildungspunkte	C-180-79-02 ↗

QM-Beauftragte in der Arztpraxis – Update 2027



Bleiben Sie auf dem aktuellen Stand: Diese Fortbildung informiert Sie umfassend über Neuerungen und bewährte Methoden rund um das Qualitätsmanagement-System in Ihrer Praxis.

Bringen Sie gerne Ihre aktuellen Qualitätsmanagement-Unterlagen mit – so können Sie im Seminar direkt einen kurzen Check durchführen und offene Fragen konkret angehen.

Die Veranstaltung richtet sich an Praxisteams, die bereits ein QM implementiert haben und ihr Wissen auffrischen sowie weiterentwickeln möchten.

Themenschwerpunkte

- Aktuelle gesetzliche Vorgaben zum Qualitätsmanagement
- Aufgabenverteilung im Team: ärztliche und nichtärztliche Verantwortlichkeiten sowie die Rolle der QM-Beauftragten
- Wo stehen wir: Selbstbewertung und internes Audit einfach umsetzen
- Risikomanagement als zentrales Element: SWOT-Analyse und praxisnahe Beispiele aus Patientenversorgung, Personalmanagement und Praxisorganisation
- Pflicht zur Befragung von Patientinnen/ Patienten und Mitarbeitenden: Wie gelingt das unkompliziert?
- Zertifizierung – ja oder nein? Voraussetzungen und Nutzen im Überblick
- Hilfreiche Unterlagen, Checklisten und Ansprechpersonen finden

Referentin

Dipl.-Med. Sigrid Rybka, Potsdam – QEP®-Trainerin

Potsdam	Mi. 02.06.2027 14:00 – 18:00	85 € pro Person 6 Fortbildungspunkte	C-170-79-07 ↗
Webinar	Mi. 08.12.2027 14:00 – 18:00	65 € pro Person 6 Fortbildungspunkte	C-170-W-08 ↗



Dreamteam werden in der Arztpraxis

Arbeiten in der Arztpraxis ist Teamarbeit auf hohem Niveau – mit viel Verantwortung für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Ihr Erfolg ist immer auch ein Teamerfolg. Wo Menschen eng zusammenarbeiten, entstehen Nähe, Dynamik und manchmal auch Reibung. Dies kann motivieren oder auch belasten.

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie den Teamgeist stärken und die Zusammenarbeit gezielt verbessern. Wir zeigen, wie unterschiedliche Persönlichkeitsstile zusammenspielen und wie Sie das richtige Maß an Nähe und Distanz im Alltag finden. So entsteht ein gesundes Miteinander, in dem Freude an der Arbeit und Leistung wachsen.

Themenschwerpunkte

- Optimale Zusammenarbeit durch das Erkennen verschiedener Persönlichkeitsstile
- „Mein Tanzbereich – dein Tanzbereich“:
Wie wir gesunde Nähe und hilfreiche Distanz gestalten
- Eigene Möglichkeiten entfalten und selbstwirksam im Team handeln
- Die Grundpfeiler eines erfolgreichen und wertschätzenden Miteinanders im Praxisalltag

Referent

Dipl.-Phil. Joachim Hartmann, Potsdam –
Personal- und Persönlichkeitsentwicklung

Cottbus	Mi. 14.04.2027 14:00 – 18:00	90 € pro Person	D-310-80-04 
Potsdam	Mi. 29.09.2027 14:00 – 18:00	90 € pro Person	D-310-79-04 

Neu

Selbstzahlerleistungen erfolgreich anbieten

Selbstzahlerleistungen sind eine gute Möglichkeit, das Praxisangebot zu erweitern und den Praxiserfolg zu stärken. Viele Praxen nutzen diese Chance noch nicht voll – oft fehlt es an Sicherheit in der Kommunikation oder es besteht Unsicherheit beim sensiblen Umgang mit dem Thema.

In dieser Fortbildung lernen Sie, wie Sie Selbstzahlerleistungen professionell, vertrauenswürdig und klar vorstellen. Sie erfahren, wie Sie Ihr Team einbinden und Patientinnen sowie Patienten transparent informieren.

Themenschwerpunkte

- Das Team als Erfolgsfaktor: Gemeinsam überzeugend auftreten
- Vertrauen als Grundlage für jedes Zusatzangebot schaffen
- Selbstzahlerleistungen verständlich und ansprechend darstellen
- Sensible und seriöse Kommunikation – ohne Verkaufsdruck
- Gelassen und lösungsorientiert auf Einwände reagieren
- Preisgespräche sicher und transparent führen

Referent

Dietmar Karweina, Königswinter –
Kommunikationstrainer und Praxiscoach



Webinar

Di. 20.04.2027
16:00 – 17:30

50 € pro Person

D-150-W-01



Neu

Medical English für Ärztinnen und Ärzte

Immer mehr Patientinnen und Patienten sprechen in der Arztpraxis wenig oder kein Deutsch – Englisch ist dann oft die Brücke zur Verständigung. Doch Unsicherheit bei medizinischen Fachbegriffen oder Sprachbarrieren können die Kommunikation erschweren.

In diesem Seminar trainieren Sie praxisnah Ihr medizinisches Englisch – speziell für typische Gesprächs- und Behandlungssituationen im Praxisalltag. Im Fokus stehen die fünf wichtigsten Kommunikationssituationen: Anamnese, körperliche Untersuchung, Diagnosestellung, Medikation und Beratung. Der Ansatz „English as a Lingua Franca“ (ELF) hilft Ihnen dabei: Verständigung wird wichtiger als perfekte Grammatik, denn auch Englisch ist für viele Ihrer Patientinnen und Patienten nicht die Muttersprache.

Sie erweitern systematisch Ihren Wortschatz, üben Aussprache und gewinnen Sicherheit für das Sprechzimmer. Praktische Übungen und echte Dialogsituationen machen Sie fit für die professionelle Kommunikation auf Englisch.

Voraussetzung: Grundkenntnisse in Englisch (mindestens Schulenglisch).

Themenschwerpunkte

- Anamnese: Symptome erfragen, Beschwerden verstehen und gezielt nachfragen
- Körperliche Untersuchung: Anweisungen geben und Befunde einfach erklären
- Diagnosestellung: Diagnosen klar, verständlich und ohne Fachchinesisch vermitteln
- Medikation: Verschreibung, Dosierung, Einnahme und Nebenwirkungen verständlich erklären
- Beratung und Aufklärung: Therapieempfehlungen, Risikoaufklärung und gemeinsame Entscheidungen

- Aussprache und Wortschatz: Fachbegriffe gekonnt und verständlich nutzen
- Interkulturelle Kommunikation: Sicherer Umgang mit Patientinnen und Patienten unterschiedlicher Herkunft

Referentin

Jana Kirchberger, Medical English Berlin, Berlin – Sprachtrainerin und Interkulturelle Coachin im Gesundheitswesen

Potsdam

Mi. 08.12.2027
14:00 – 18:00

110 € pro Person

D-330-79-01



Medical English für Medizinische Fachangestellte



Im Praxisalltag begegnen Sie immer häufiger Patientinnen und Patienten, die wenig oder kein Deutsch sprechen. Englisch ist dann oft die gemeinsame Sprache – aber gerade bei medizinischen Fachbegriffen und typischen Praxisabläufen kann die Kommunikation schnell unsicher werden.

In diesem Seminar stärken Sie Ihre Englischkenntnisse gezielt für die Arbeit in der Arztpraxis. Sie erweitern Ihren Fachwortschatz und erhalten praktische Sprachempfehlungen, um Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige souverän zu betreuen. Durch praktische Übungen gewinnen Sie Sicherheit für viele typische Situationen im Praxisalltag.

Voraussetzung: Grundkenntnisse in Englisch (mindestens 3 bis 4 Jahre Schulenglisch).

Themenschwerpunkte

- Persönliche Daten aufnehmen (z. B. Anschrift, Versicherung)
- Beschwerden und Vorgeschichte (Voranamnese) sicher erfragen
- Termine vergeben, verschieben und koordinieren
- Patientinnen und Patienten während Untersuchung oder Behandlung anleiten und informieren
- Schwierige Gesprächssituationen souverän meistern
- Den wichtigsten Fachwortschatz nutzen (z. B. Körperteile, medizinische Geräte und Abläufe)

Referentin

Jana Kirchberger, Medical English Berlin,
Berlin – Sprachtrainerin und Interkulturelle
Coachin im Gesundheitswesen





Praxistag für MFA und Praxisteams: Gut organisiert. Klar kommuniziert. Souverän im Arbeitsalltag

Ein reibungsloser Praxisalltag gelingt dann am besten, wenn alle gut zusammenarbeiten und klare Absprachen treffen. Besonders bei hohem Patientenaufkommen, Zeitdruck und vielen unterschiedlichen Erwartungen kommt es darauf an, Ruhe zu bewahren, transparent zu kommunizieren und im Team verlässlich zusammenzuarbeiten.

Dieser Praxistag macht Sie und Ihr Team fit für den Alltag: Sie lernen, typische Herausforderungen souverän zu meistern und die Zusammenarbeit spürbar zu stärken.

Themenschwerpunkte

- Freundlich „Nein“ sagen und klare Grenzen setzen
- Umgang mit hohen Erwartungen, Ungeduld und Beschwerden
- Deeskalation in angespannten Situationen
- Wartezeiten und Termine nachvollziehbar und sicher vermitteln
- Lösungsfindung im Team und im Dialog mit der Praxisleitung gezielt verbessern

Referent

Dipl.-Theol. Torsten Klatt-Braxein,
arztcoach.berlin, Berlin – Systemischer
Supervisor, Therapeut und Berater

Praxisnah, konkret und direkt übertragbar auf Ihren Arbeitsalltag.



Respekt ist keine Einbahnstraße – Selbstbehauptung ohne Eskalation – Menschen brauchen Grenzen



Im Praxisalltag kommt es immer wieder zu Situationen, in denen Patientinnen oder Patienten die persönlichen Grenzen von Mitarbeitenden überschreiten – meist verbal, manchmal ganz subtil. Wird solchen Grenzverletzungen nicht frühzeitig und angemessen begegnet, kann dies zu Frust und übermäßigen Reaktionen führen, oft auch im privaten Umfeld.

Für die eigene Balance ist es wichtig zu erkennen, wann Grenzen erreicht sind, Verständnis für das Gegenüber zu entwickeln und bei Bedarf klar, aber deeskalierend zu reagieren.

In diesem Kurs verbinden wir Theorie und Praxis – die Inhalte orientieren sich konkret an Ihren beruflichen Erfahrungen.

Themenschwerpunkte

- Eigene „Triggerpunkte“ erkennen: Wie merke ich, wenn eine Grenze erreicht ist? Wie schaffe ich Distanz – gedanklich und emotional?
- Verständnis entwickeln: Wo lohnt sich Empathie, wo ist Konfrontation notwendig? Wie gelingt Konfrontation wertschätzend und ohne Eskalation?
- Wissen und praktische Übungen zur Körpersprache
- Fallbesprechungen: Kritische Konfliktsituationen analysieren und gemeinsam Lösungen erarbeiten

Referent

Olaf Schmelzer, Berlin – freiberuflicher Dozent/
Deeskalationstrainer, Mediator





Gewalt gegen Ärztinnen/Ärzte und Praxispersonal – universelle Lösungen für Deeskalation, Selbstschutz und Selbstverteidigung

Im Praxisalltag kann es immer wieder zu angespannten oder sogar bedrohlichen Situationen kommen. Unzufriedenheit, Missverständnisse oder hohe Erwartungen führen schnell zu Konflikten – manchmal eskalieren diese sogar bis hin zu Handgreiflichkeiten. Wie können Sie in solchen Momenten deeskalierend handeln und sich im Ernstfall angemessen schützen?

Das Selbstschutztraining der Profis von Alpha Combat System gibt Ihnen hilfreiche Strategien und praktische Techniken für mehr Sicherheit im Praxisalltag an die Hand.

Bitte denken Sie an bequeme Kleidung für das Training.

Themenschwerpunkte

- Entwicklung einer „Notbremse“ für den Ernstfall
- Die drei Phasen der Gewaltprävention (TOP-Modell)
- Analyse und Nachbereitung von Vorfällen, Bewältigungsstrategien und Lösungshilfen
- Sicherheit in der Arztpraxis: Anregungen für sinnvolle Schutzkonzepte
- Unterstützung und Hilfe für Kolleginnen, Kollegen und alle Beteiligten nach Übergriffen
- praktische Übungen

Referententeam

Christian Henke, Berlin – freiberuflicher Lehrer für Gewaltprävention und Head Coach Alpha Team Berlin Brandenburg, Polizeihauptkommissar

Olaf Schmelzer, Berlin – freiberuflicher Dozent/Deeskalationstrainer, Mediator

Potsdam

Mi. 26.05.2027
14:00 – 18:00

130 € pro Person
5 Fortbildungspunkte

D-220-79-13



Fordernde Patientinnen/Patienten – das tägliche Dilemma in der Arztpraxis



Unzufriedenheit, Unsicherheit oder hoher Stress bei Patientinnen und Patienten sind Alltag in jeder Praxis. Häufig stoßen Sie auf Forderungen, Beratungsbedarf und schwierige Situationen: Termine werden nicht wahrgenommen, Kontrolluntersuchungen verweigert oder es gibt immer neue Wünsche und Nachfragen. Kennen Sie weitere Beispiele aus Ihrem Praxisalltag? Bringen Sie sie gerne mit ins Seminar!

Dieses Training zeigt, wie Sie stressige Situationen souverän meistern und dabei verständnisvoll sowie klar kommunizieren. Sie erhalten praktische Strategien, um sich abzugrenzen und dennoch einen guten Draht zu Ihren Patientinnen und Patienten zu behalten.

Themenschwerpunkte

- Patientinnen und Patienten zu regelmäßigen Kontrolluntersuchungen und zur Einhaltung von Vorschriften motivieren – ohne belehrend zu wirken
- Freundlich, aber bestimmt auf nicht erfüllbare Forderungen reagieren und Grenzen setzen
- Umgang mit übermäßigem Gesprächsbedarf behutsam und zielführend steuern
- Die Flut an Fragen strukturieren und den Praxisablauf sichern
- Verständliche Anweisungen geben und sicherstellen, dass Patientinnen und Patienten sie umsetzen
- Zeitmanagement: Den Gesprächsbedarf sanft reduzieren, ohne Patientinnen und Patienten zu verärgern
- Wege zur Reduktion von täglichen Mehrfachkontakten finden

Referent

Dipl.-Phil. Joachim Hartmann, Potsdam –
Personal- und Persönlichkeitsentwicklung

Cottbus	Mi. 12.05.2027 14:00 – 18:00	90 € pro Person	D-180-80-11 
Potsdam	Mi. 01.12.2027 14:00 – 18:00	90 € pro Person	D-180-79-17 



Professionell am Praxistresen

Der Empfang ist das Herzstück jeder Arztpraxis: Hier beginnt der erste Eindruck für Patientinnen, Patienten, Angehörige und das Praxisteam. An manchen Tagen gelingt der Start mit einem Lächeln wie von selbst – an anderen fordert der Alltag die volle Aufmerksamkeit und Routine. Sie sind die sympathische, kompetente Stimme am Tresen und prägen das Bild Ihrer Praxis entscheidend mit.

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie am Empfang freundlich, sicher und souverän auftreten – von der Begrüßung am Morgen bis zum letzten Termin des Tages. Ihr Wohlbefinden, die Atmosphäre im Team und die Zufriedenheit aller stehen im Mittelpunkt.

Themenschwerpunkte

Das Interaktive – gelungene Begegnungen gestalten:

- Rituale am Empfang: das „Guten Tag“, Freundlichkeit und gelebte Höflichkeit
- Umgang mit der „Patientenschlange“ und lauschenden Ohren: professionell und diskret bleiben
- Wie Tresen und Wartezimmer unsere Wirkung beeinflussen

Ihre Ausstrahlung – der erste Eindruck zählt:

- Persönliche Strahlkraft – am Anfang und auch nach vielen Patientinnen und Patienten
- Was Patientinnen und Patienten erwarten dürfen
- Körpersprache bewusst einsetzen
- Zuhören und verständlich kommunizieren

Der Arbeitsplatz – Organisation schafft Sicherheit:

- Multitasking meistern: Wie Arbeitsplatz und Arbeitsstil die Stimmung prägen
- Reihenfolge und Prioritäten: Telefonieren und Empfang gekonnt koordinieren

Referent

Dipl.-Phil. Joachim Hartmann, Potsdam –
Personal- und Persönlichkeitsentwicklung

Potsdam	Di. 16.02.2027 09:00 – 14:00	110 € pro Person	D-270-79-11 
Potsdam	Mi. 03.11.2027 14:00 – 19:00	110 € pro Person	D-270-79-12 



Informationstag für Existenzgründende und Praxisabgebende

Die Entscheidung, sich niederzulassen oder eine Praxis abzugeben, ist ein wichtiger Schritt und erfordert eine gute Vorbereitung. Unser Informationstag gibt Ihnen einen fundierten Überblick zu den ersten Schritten, Rahmenbedingungen und Entscheidungswegen – unabhängig davon, ob Sie eine eigene Praxis starten oder an Nachfolgende übergeben möchten.

Ziel des Tages ist es, Orientierung zu geben und die wichtigsten formalen, betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Aspekte kompakt darzustellen. Sie erhalten einen praxisnahen Überblick, welche Möglichkeiten die ambulante medizinische Tätigkeit im Land Brandenburg bietet. Der Informationstag ist zudem eine ideale Gelegenheit für erste Kontakte zwischen Existenzgründenden und Praxisabgebenden.

Themenschwerpunkte

Existenzgründende

- Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für die vertragsärztliche Tätigkeit im Land Brandenburg
- Betriebswirtschaftliche Aspekte der Gründung
- Finanzielle und steuerliche Grundlagen der Existenzgründung
- Versicherungsrelevante Fragestellungen der Existenzgründung

Referententeam

Fachexpertinnen und Fachexperten der KVBB

Themenschwerpunkte

Praxisabgebende

- Formalitäten bei der Praxisabgabe
- Praxiswert steigern: betriebswirtschaftliche Hinweise und Tipps
- Das Wichtigste zum Praxisübernahmevertrag
- Steuerliche Aspekte bei der Praxisabgabe

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre individuellen Fragen direkt an die erfahrenen Fachleute der KVBB zu richten und profitieren Sie von wertvollen Praxistipps rund um Gründung und Praxisabgabe.

Potsdam	Sa. 17.04.2027 09:00 – 17:00	Existenzgründende	KVBB-Mitglieder und Existenzgründende ohne Gebühr, Nicht-Mitglieder 50 € pro Person Zertifizierung beantragt	F-060-79-22	↗
	Sa. 17.04.2027 11:00 – 17:00	Praxisabgebende		F-060-79-22	↗
Potsdam	Sa. 20.11.2027 09:00 – 17:00	Existenzgründende	KVBB-Mitglieder und Existenzgründende ohne Gebühr, Nicht-Mitglieder 50 € pro Person Zertifizierung beantragt	F-060-79-23	↗
	Sa. 20.11.2027 11:00 – 17:00	Praxisabgebende		F-060-79-23	↗



Der Weg in die Niederlassung – speziell für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten

Dieses Seminar richtet sich exklusiv an ärztliche und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Psychotherapeuten, die im Land Brandenburg in eigener Praxis tätig werden möchten. Unser Beraterteam der KV Brandenburg gibt Ihnen einen fundierten Überblick zu Gestaltungsmöglichkeiten, Voraussetzungen und den besonderen Anforderungen bei einer Praxisgründung oder Übernahme.

Sie erfahren, worauf Sie bei der vertragspsychotherapeutischen Tätigkeit achten müssen, erhalten wertvolle betriebswirtschaftliche Hinweise und lernen die Unterstützungsangebote des Mitgliederservices der KVBB kennen.

Themenschwerpunkte

- Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für eine vertragspsychotherapeutische Tätigkeit in Brandenburg
- Betriebswirtschaftliche Aspekte der Niederlassung: Planung und Organisation Ihres eigenen Praxisstarts
- Beratungsangebote und praktische Tipps des KVBB-Mitgliederservices für Ihren Einstieg

Nutzen Sie die Veranstaltung für Ihre persönlichen Fragen – unsere Expertinnen und Experten stehen Ihnen gerne mit Rat und Erfahrung zur Seite.

Referententeam

Fachexpertinnen und Fachexperten der KVBB

Potsdam

Di. 01.06.2027
14:00 – 17:30

KVBB-Mitglieder und
Existenzgründende ohne
Gebühr, Nicht-Mitglieder
50 € pro Person
3 Fortbildungspunkte



F-090-79-02

Neu

Mentorenschulung – Grundlagen



MENTORING

In dieser Grundlagenschulung erhalten Sie die wichtigsten Informationen rund um Ihre Rolle als Mentorin oder Mentor. Ziel ist es, Sie für die Aufgabe zu sensibilisieren und Ihnen erste Werkzeuge für eine konstruktive und unterstützende Gesprächsführung mitzugeben. Die Teilnahme an dieser Schulung ermöglicht Ihnen den Einstieg ins Mentorenprogramm der KV Brandenburg oder die Verlängerung Ihrer Zertifizierung als KV RegioMed Lehrpraxis.

Wenn Sie Ihre Berufserfahrungen weitergeben und den Brandenburger Ärztenachwuchs in seiner Entwicklung begleiten möchten, sind Sie hier richtig. Als Mentorin bzw. Mentor erleichtern Sie den jungen Ärztinnen und Ärzten den beruflichen Start: Sie helfen dabei, regionale Kontakte zu knüpfen, unterstützen auch überfachlich und fördern die Einbindung in ein umfassendes professionelles Netzwerk aus Brandenburger Arztpraxen, KVBB, LÄKB und kooperierenden Hochschulen.

Themenschwerpunkte

- Klärung von Erwartungen, Reflexion und Austausch
- Modellhafter Ablauf eines Mentorings – von Beginn bis Abschluss
- Eigene Rolle als Mentorin/Mentor: Abgrenzung zu anderen Funktionen und persönliche Haltung
- Überblick über bestehende Mentoring-Programme
- Austausch mit Mentees und Training typischer Gesprächssituationen
- Feedbackkompetenz stärken
- Reflexion und Transfer in die Praxis

Referententeam

Jana Kirchberger, Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin Brandenburg

Dr. med. Linda Kentner, Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin Brandenburg

Potsdam

Mi. 12.05.2027
14:30 – 18:00

kostenfrei
5 Fortbildungspunkte

P-010-79-01



Neu

Mentorenschulung – Vertiefung

MENTORING

In dieser Vertiefungsschulung bauen wir auf Ihren ersten Erfahrungen als Mentorin oder Mentor auf. Der Fokus liegt auf dem Austausch untereinander, Lernen voneinander und dem Sammeln neuer, praxisnaher Mentoring-Erfahrungen. Das Beratungsteam der KV Brandenburg gibt Ihnen zusätzlich kurze Einblicke in aktuelle Themen, die jährlich wechseln. Mit Ihrer Teilnahme bleiben Sie im Mentorenprogramm der KV Brandenburg aktiv oder verlängern Ihre Zertifizierung als KV RegioMed Lehrpraxis.

Wenn Sie den Brandenburger Ärztenachwuchs gezielt und beratend begleiten möchten, ist diese Schulung ideal. Als Mentorin oder Mentor verbessern Sie die beruflichen Einstiegschancen junger Ärztinnen und Ärzte, helfen bei regionalen Kontakten, bieten überfachliche Unterstützung und fördern die Einbindung in das umfangreiche Netzwerk der KVBB, LÄKB und kooperierenden Hochschulen.

Themenschwerpunkte

- Erfahrungsaustausch: Reflexion bisheriger Mentoringprozesse
- Jährlich wechselnder Kurz-Input des KV-Beratungsteams
- Mentoring-Parcours mit Mentees: Training typischer Gesprächssituationen in der Praxis
- Reflexion und Transfer: Tipps und Werkzeuge für die Weiterentwicklung als Mentorin bzw. Mentor

Referententeam

Jana Kirchberger, Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin Brandenburg

Dr. med. Linda Kentner, Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin Brandenburg

Webinar	Mi. 17.03.2027 15:00 – 18:00	kostenfrei 4 Fortbildungspunkte	P-010-W-01 
Webinar	Mi. 03.11.2027 15:00 – 18:00	kostenfrei 4 Fortbildungspunkte	P-010-W-02 



Behandlungs- und Schulungsprogramm für Hypertonie (ZI*)

Etwa 28 % der Bundesbürgerinnen und Bundesbürger sind von Hypertonie betroffen. Für chronisch erkrankte Menschen ist der richtige Umgang mit ihrer Erkrankung entscheidend – strukturierte Schulungen von Patienten und Patienten sind hierbei ein wesentlicher Bestandteil der Disease Management Programme (DMP) und fördern den Therapieerfolg.

Das Trainerzertifikat ist Voraussetzung für die Abrechnungsgenehmigung. Ärztinnen und Ärzte mit Schulungsberechtigung können Patientenschulungen auch an qualifizierte Praxismitarbeitende delegieren, die das Seminar erfolgreich absolviert haben.

Themenschwerpunkte

- Grundlagen der Hypertonie und Blutdruckselbstmessung
- Kilokaloriendefinierte Diätetik und körperliche Bewegung
- Kochsalzrestriktion sowie Einsatz von Antihypertensiva
- Rauchen und Hypertonie, Umgang mit hypertensiver Krise und Kontrolluntersuchungen

Referententeam

Dr. med. Heidi Boschmann, Potsdam –

Fachärztin für Innere Medizin

Katharina Braun, Potsdam – Diabetesberaterin

DDG, Ernährungsberaterin

Seminardauer

1. Tag: Ärzte und Praxispersonal

2. Tag: nur Praxispersonal

Potsdam	Mi. 24.02.2027 14:00 – 19:00	Fr. 26.02.2027 14:00 – 19:00	125 € pro Arzt/ 190 € pro MFA** 5 Fortbildungspunkte	G-010-79-60
Potsdam	Mi. 23.06.2027 14:00 – 19:00	Fr. 25.06.2027 14:00 – 19:00	125 € pro Arzt/ 190 € pro MFA** 5 Fortbildungspunkte	G-010-79-61
Potsdam	Mi. 01.12.2027 14:00 – 19:00	Fr. 03.12.2027 14:00 – 19:00	125 € pro Arzt/ 190 € pro MFA** 5 Fortbildungspunkte	G-010-79-62

* ZI = Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

** Teampreise auf Anfrage



Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetes ohne Insulin (ZI*)

Strukturierte Schulungen von Patientinnen und Patienten sind zentraler Bestandteil der Disease Management Programme (DMP) und helfen dabei, den Krankheitsverlauf bei Typ-2-Diabetes besser zu bewältigen und Therapiemaßnahmen selbstständig umzusetzen. Dieses Schulungsangebot eignet sich besonders für die Langzeitbetreuung von Typ-2-Diabetikerinnen und -Diabetikern ohne Insulingabe.

Das Trainerzertifikat ist Voraussetzung für die Abrechnungsgenehmigung. Ärztinnen und Ärzte mit Schulungsberechtigung können Patientenschulungen auch an qualifizierte Praxismitarbeitende delegieren, die das Seminar erfolgreich absolviert haben.

Themenschwerpunkte

- Postprandiale Glukosurie-Selbstkontrolle
- Pathophysiologie des Diabetes und kilokaloriendefinierte Diätetik
- Diabetische Neuropathie, Fußpflege und körperliche Bewegung
- Kontrolluntersuchungen bei Diabetes

Referententeam

Dr. med. Heidi Boschmann, Potsdam –

Fachärztin für Innere Medizin

Katharina Braun, Potsdam –

Diabetesberaterin DDG, Ernährungsberaterin

Seminardauer

1. Tag: Ärzte und Praxispersonal

2. Tag: nur Praxispersonal

Potsdam	Mi. 20.01.2027 14:00 – 20:00	Fr. 22.01.2027 14:00 – 20:00	125 € pro Arzt/ 190 € pro MFA** 7 Fortbildungspunkte	G-020-79-55 ↗
Potsdam	Mi. 02.06.2027 14:00 – 20:00	Fr. 04.06.2027 14:00 – 20:00	125 € pro Arzt/ 190 € pro MFA** 7 Fortbildungspunkte	G-020-79-56 ↗
Potsdam	Mi. 03.11.2027 14:00 – 20:00	Fr. 05.11.2027 14:00 – 20:00	125 € pro Arzt/ 190 € pro MFA** 7 Fortbildungspunkte	G-020-79-57 ↗

* ZI = Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

** Teampreise auf Anfrage



Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetes mit Insulin, konventionelle und bedarfsgerechte Insulintherapie (ZI*)

Dieses strukturierte Schulungsprogramm unterstützt Sie dabei, die Initiierung oder Optimierung der Insulintherapie für Ihre Typ-2-Diabetes-Patientinnen und Patienten gezielt zu begleiten. Es vermittelt praxisorientierte Informationen zur konventionellen und bedarfsgerechten Insulintherapie und stärkt das Selbstmanagement der Betroffenen.

Das Trainerzertifikat ist Voraussetzung für die Abrechnungsgenehmigung. Ärztinnen und Ärzte mit Schulungsberechtigung dürfen Patientenschulungen an qualifizierte Praxismitarbeitende delegieren, die das Seminar ebenfalls absolviert haben.

Themenschwerpunkte

- Insulin und Injektionstechnik
- Selbstmessung der Blutglukose, Hypoglykämie
- Diätetik bei konventioneller Insulintherapie
- Körperliche Bewegung und regelmäßige Kontrolluntersuchungen
- Diabetische Neuropathie, Fußpflege und Anpassung der Insulindosis
- Ergänzende Schulungsinhalte aus dem Programm zur bedarfsgerechten Insulintherapie

Referententeam

Dr. med. Heike Spielhagen, Potsdam –

Fachärztin für Innere Medizin

Katharina Braun, Potsdam –

Diabetesberaterin DDG, Ernährungsberaterin

Seminardauer

1. Tag: Ärzte und Praxispersonal

2. Tag: nur Praxispersonal

Potsdam	Mi. 10.03.2027 14:00 – 20:00	Fr. 12.03.2027 14:00 – 20:00	160 € pro Arzt/ 225 € pro MFA** 6 Fortbildungspunkte	G-033-79-09
Potsdam	Mi. 15.09.2027 14:00 – 20:00	Fr. 17.09.2027 14:00 – 20:00	160 € pro Arzt/ 225 € pro MFA** 6 Fortbildungspunkte	G-033-79-10
Potsdam	Mi. 24.11.2027 14:00 – 20:00	Fr. 26.11.2027 14:00 – 20:00	160 € pro Arzt/ 225 € pro MFA** 6 Fortbildungspunkte	G-033-79-11

* ZI = Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland

** Teampreise auf Anfrage



Kombinierte DMP-Fortbildungsveranstaltung

Die Disease Management Programme (DMP) sichern die Behandlung chronischer Erkrankungen nach höchsten Qualitätsstandards und aktuellem medizinischen Wissen. Teilnehmende Vertragsärztinnen und Vertragsärzte sind verpflichtet, jährlich eine DMP-spezifische Fortbildung zu absolvieren – diese Veranstaltung macht es Ihnen leicht, den aktuellen Nachweis an einem Tag zu erbringen.

Das Seminar richtet sich sowohl an Ärztinnen und Ärzte als auch an Praxispersonal und bietet kompakte, praxisnahe Inhalte für verschiedene DMP-Schwerpunkte.

Themenschwerpunkte für Ärztinnen und Ärzte

- Diabetes mellitus Typ 2
- Koronare Herzkrankheit (KHK)
- COPD und Asthma

Referententeam

Fachexpertinnen & Fachexperten

Themenschwerpunkte für Praxispersonal

Seminar 1: KHK – Patientinnen und Patienten kompetent zu mehr Bewegung und Rauchstopp motivieren

Seminar 2: Thema stand zum Redaktionschluss noch nicht fest

Potsdam	Sa. 27.02.2027 10:00 – 15:00	Ärzte	95 € pro Person 5 Fortbildungspunkte	G-050-79-38	↗
	Sa. 27.02.2027 10:15 – 12:30	Praxispersonal Seminar 1	45 € pro Person	G-050-79-38	↗
	Sa. 27.02.2027 13:00 – 15:00	Praxispersonal Seminar 2	45 € pro Person	G-050-79-38	↗
Potsdam	Fr. 24.09.2027 14:00 – 19:00	Ärzte	95 € pro Person 5 Fortbildungspunkte	G-050-79-39	↗
	Fr. 24.09.2027 14:15 – 16:30	Praxispersonal Seminar 1	45 € pro Person	G-050-79-39	↗
	Fr. 24.09.2027 17:00 – 19:00	Praxispersonal Seminar 2	45 € pro Person	G-050-79-39	↗



Was Sie als Hausärztin/Hausarzt über Rheuma wissen sollten

Diese Fortbildung richtet sich an alle Ärztinnen und Ärzte, die sich für eine praxisnahe Einführung in die internistische Rheumatologie interessieren und die aktuellen medikamentösen Therapiekonzepte kennenlernen möchten.

Sie erhalten verständliche Grundlagen und hilfreiche Praxistipps für den Umgang mit Rheuma-Patientinnen und -Patienten, insbesondere im hausärztlichen Bereich. Das Seminar bietet Ihnen aktuelle Einblicke in die komplexe Behandlung und die Zusammenarbeit mit Rheumatologen.

Themenschwerpunkte

- Chronisch-entzündliche Systemerkrankungen – eine gemeinsame Herausforderung für Hausärztinnen, Hausärzte und Rheumatologinnen, Rheumatologen
- Medikamentöse Therapiekonzepte bei rheumatoider Arthritis, Spondyloarthritis und Kollagenosen
- Besonderheiten bei der Behandlung von immunsupprimierten Rheumapatientinnen und -patienten unter den Bedingungen der Corona-Epidemie

Referent

PD Dr. med. Dr. rer. nat. Dirk Wernicke,
Hohen Neuendorf –
Facharzt für Innere Medizin/Rheumatologie

Webinar

Mi. 15.09.2027
15:00 – 17:30

50 € pro Person
3 Fortbildungspunkte

H-270-W-09





Hautkrebs-Screening

Seit dem 1. Juli 2008 ist das Hautkrebs-Screening bundesweit als Leistung im Präventionsangebot verankert. Das standardisierte und qualitätsgesicherte Screening ermöglicht es, Präventions- und Früherkennungsleistungen dauerhaft und wirkungsvoll in den Praxisalltag zu integrieren.

Das Hautkrebs-Screening darf nur nach erfolgreicher Teilnahme an einem zertifizierten Fortbildungsprogramm und Nachweis gegenüber der KVBB durchgeführt und abgerechnet werden – entsprechend dem Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA).

Themenschwerpunkte

- Potenzieller Nutzen und Risiken von Früherkennungsmaßnahmen
- Programm zur Krebsfrüherkennungsuntersuchung
- Ätiologie des Hautkrebses, Risikofaktoren und Risikogruppen
- Krankheitsbilder und typische Befunde
- Praktische Übungen am Probanden mit Befundmitteilung und Beratung
- Vorstellung und Diskussion von Fallbeispielen aus der Praxis

Referententeam

Dr. med. Fabian Ludwig, Berlin –
Facharzt für Allgemeinmedizin

Dr. med. Norbert Behnke, Panketal –
Facharzt für Dermatologie

Potsdam

Mi. 10.11.2027
13:00 – 21:00

310 € pro Person
7 Fortbildungspunkte

H-150-79-16





Die korrekte Leichenschau

Die Leichenschau ist eine verantwortungsvolle Aufgabe im ärztlichen Berufsalltag. Ärztinnen und Ärzte müssen den medizinischen Tod feststellen, die Todesart und Todesursache bestimmen und außerdem mögliche Anzeichen für einen unnatürlichen Tod erkennen.

In diesem Seminar erhalten Sie alle wichtigen medizinischen und rechtlichen Grundlagen, um die Leichenschau sicher, gewissenhaft und gesetzeskonform durchzuführen.

Themenschwerpunkte

- Warum ist die Leichenschau notwendig?
- Definition der Todesarten
- Landesgesetzliche Grundlagen zur Leichenschau
- Thanatologie
- Algorithmus und Durchführung der systematischen Leichenschau
- Das korrekte Ausfüllen des Totenscheins
- Besonderheiten, typische Schwierigkeiten und mögliche Fallstricke

Referent

Prof. Dr. med. Knut Albrecht, Potsdam –
Professor für Rechtsmedizin/Direktor des
Brandenburgischen Landesinstituts für Rechts-
medizin

Potsdam

Mi. 14.04.2027
15:00 – 18:00

50 € pro Person
4 Fortbildungspunkte

H-080-79-20





Injektionslehre – Grundlagen der Injektionstechniken

Die Durchführung von Injektionen ist ein zentraler Bestandteil der ärztlichen Praxis. Damit die ärztliche Leistung sicher delegiert werden kann, sind regelmäßige Schulungen und Auffrischungen unverzichtbar. Dieses Seminar vermittelt praxisnahe Grundlagen und gibt Ihnen Sicherheit für den Umgang mit Injektionen im Praxisalltag.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen
- Professioneller Umgang mit Patientinnen und Patienten vor, während und nach der Injektion
- Arbeitsschutz und Hygiene nach Vorgaben der BGW des RKI
- Überblick über die verschiedenen Injektionsarten:
 - Subkutane Injektionen
 - Intrakutane Injektionen
 - Intramuskuläre Injektionen
 - Intravenöse Injektionen
- Injektionstechniken und geeignetes Injektionsmaterial
- Typische Komplikationen und Ablehnungskriterien
- Schmerz- und stressfreie Durchführung
- Praktische Übungen

Referentin

Cornelia Görs, (M. Public Health), Berlin –
Medizinpädagogin, Sterilisationsassistentin
und Hygienebeauftragte





Wundversorgung – Wundmanagement

Akute und chronische Wunden können aseptisch, kontaminiert oder infiziert sein. Eine individuell abgestimmte Wundversorgung unterstützt schnelle Heilung und hilft, Infektionen zu verhindern. Beim Verbandwechsel können Sie den Wundzustand beurteilen und Infektionen rechtzeitig erkennen.

Dieses Seminar vermittelt praxisnah die Grundlagen einer modernen Wundversorgung und zeigt, wie Sie Wunden gut behandeln und dokumentieren.

Themenschwerpunkte

- Ziele des Wundmanagements
- Unterschiedliche Wundarten und Wundheilungsphasen
- Beurteilung von Wunden, Klassifikationen und Scoring-Systeme
- Einflussfaktoren auf die Wundheilung
- Wundbehandlung: Wundreinigung, Wundantiseptik, Auswahl und Wechsel von Wundauflagen
- Versorgung chronischer Wunden: Arten von chronischen Wunden
- Wunddokumentation
- Qualitätsmanagement in der Wundversorgung
- Sprechstundenbedarf und Patientenverordnung

Referentin

Cornelia Görs, (M. Public Health), Berlin –
Medizinpädagogin, Sterilisationsassistentin
und Hygienebeauftragte





Verband-Workshop

In diesem Workshop lernen Sie die Grundlagen und die praktische Umsetzung beim Anlegen von Verbänden. Ziel ist es, die geeigneten Materialien und Verbände je nach Indikation sicher auszuwählen und das korrekte Anlegen an verschiedenen Körperstellen zu üben.

Themenschwerpunkte

- Verbände anlegen:
 - Halte- und Stützverbände
 - Kompressionsverbände
 - Druckverbände
 - Wundverbände
- Verbandstechniken und Verbandsmaterialien
- Funktion und Indikation verschiedener Verbände
- Hygienisches Arbeiten und Arbeitsschutz
- Praktische Übungen

Referentin

Cornelia Görs, (M. Public Health), Berlin –
Medizinpädagogin, Sterilisationsassistentin
und Hygienebeauftragte



Hygiene in der Praxis – Grundlagenseminar

In diesem Seminar lernen Sie die wichtigsten Grundlagen der aktuellen Hygienevorgaben sowie deren Umsetzung im Praxisalltag kennen. Ziel ist es, die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen praxisnah zu vermitteln und die Infektionsprävention in der Praxis zu stärken.

Motivierte und gut geschulte Mitarbeitende können die Praxisleitung im Hygiene-Qualitätsmanagement spürbar entlasten und für Sicherheit sorgen.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Mikrobiologische Grundlagen
- Infektionswege
- Basishygienemaßnahmen im Praxisalltag
- Aktuelle KRINKO-Empfehlungen
- Aufbau eines Hygieneplans
- Praktische Übungen für mehr Sicherheit und Routine

Referentin

Cornelia Görs, (M. Public Health), Berlin –
Medizinpädagogin, Sterilisationsassistentin
und Hygienebeauftragte

Webinar	Do. 11.02.2027 16:00 – 19:00	50 € pro Person 4 Fortbildungspunkte	I-080-W-09 
Potsdam	Do. 22.04.2027 14:00 – 18:00	90 € pro Person 5 Fortbildungspunkte	I-080-79-10 
Webinar	Di. 05.10.2027 16:00 – 19:00	50 € pro Person 4 Fortbildungspunkte	I-080-W-10 



Hygiene in der Praxis – Refresherseminar

Regelmäßige Fortbildung ist für Praxisinhaberinnen, Praxisinhaber und das Praxispersonal unerlässlich, um über aktuelle Entwicklungen in der Hygiene und Infektionsprävention informiert zu bleiben und bestehendes Wissen zu vertiefen. Diese Veranstaltung baut auf dem Grundlagenkurs auf und hilft Ihnen, die neuesten Hygienevorgaben sicher und gesetzeskonform umzusetzen.

Gut geschultes Personal kann die Praxisleitung wesentlich entlasten und sorgt dafür, dass Hygiene im Praxisalltag professionell umgesetzt wird.

Themenschwerpunkte

- Gesetzliche und normative Hygieneanforderungen
- Verantwortlichkeiten der Praxisleitung
- Hygienebegehungen durch Behörden
- Umgang mit Checklisten zur Hygieneüberprüfung
- Hygieneplan
- Personalunterweisung und Hygiene-schulungen
- Dokumentationen, Statistiken und qualitätssichernde Maßnahmen
- Hygiene-Qualitätsmanagementsystem

Referentin

Cornelia Görs, (M. Public Health), Berlin –
Medizinpädagogin, Sterilisationsassistentin
und Hygienebeauftragte

Potsdam	Do. 24.06.2027 14:00 – 18:00	90 € pro Person 5 Fortbildungspunkte	I-090-79-03 ↗
Webinar	Do. 25.11.2027 16:00 – 19:00	50 € pro Person 4 Fortbildungspunkte	I-080-W-03 ↗

Aufbereitung von Medizinprodukten – Refresher

Für Praxispersonal, das mit der Aufbereitung von Medizinprodukten betraut ist, ist eine regelmäßige Fortbildung Pflicht: Alle zwei Jahre müssen die aktuellen gesetzlichen und normativen Vorgaben aufgefrischt werden.

Im Seminar werden die Grundlagen zur Einstufung von Medizinprodukten sowie der gesamte Aufbereitungsprozess wiederholt. Auch die baulichen, materiellen und personellen Voraussetzungen werden praxisnah aufgefrischt. Praktische Übungen ermöglichen es, individuelle Fragen direkt vor Ort zu klären.

Ziel dieses Seminars ist es, Ihnen die wichtigsten Regelungen zu vermitteln und rechtliche Konsequenzen verständlich zu machen.

Bitte beachten Sie: Dieser Kurs ersetzt nicht die Sachkunde zur Aufbereitung von Medizinprodukten.

Themenschwerpunkte

- Baulich-technische und personelle Voraussetzungen für die Aufbereitung
- Grundlagen zur Medizinprodukteaufbereitung
- Einteilung von Medizinprodukten nach Risikoeinstufung
- Ablauf des Aufbereitungskreislaufs
- Qualitätskontrollen, Wartung und Validierung
- Qualitätssichernde Maßnahmen

Referentin

Cornelia Görs, (M. Public Health), Berlin –
Medizinpädagogin, Sterilisationsassistentin
und Hygienebeauftragte

Potsdam

Mi. 08.09.2027
14:00 – 18:00

90 € pro Person
5 Fortbildungspunkte

I-100-79-02





Heilmittelverordnung: indikationsgerecht und ressourcenschonend

Der aktuelle Heilmittelkatalog bringt neue Änderungen und Anforderungen mit sich – von konventionellen Verordnungen bis zu Blanko- und Langfristverordnungen. Im Seminar erfahren Sie, worauf Sie nun besonders achten sollten und wie Sie Heilmittelverordnungen effizient sowie ressourcenschonend gestalten.

Sie erfahren, wann zusätzliche Verordnungen sinnvoll sind, wie der Heilmittelkatalog die wichtigsten Therapien abbildet und wie Sie Bürokratie gezielt für den Behandlungserfolg nutzen können.

Themenschwerpunkte

- Aufbau des Heilmittelkatalogs und neu ergänzte Diagnosen
- Unterschied zwischen konventioneller, Blanko- und Langfristverordnung
- Diagnoseliste für langfristigen und besonderen Heilmittelbedarf vorteilhaft anwenden
- Krankengymnastik versus manuelle Therapie: Was unterscheidet beide Ansätze?
- Wann ist manuelle Lymphdrainage mit bzw. ohne Kompressionsbehandlung nötig?
- Besondere Therapieansätze: Bobath, Vojta, Schroth-Behandlung und Osteopathie – richtige Verordnung und Hinweise
- Tipps und Tricks aus dem Praxisalltag

Referententeam

Dr. med. Erdmute Pioch, Birkenwerder –
Fachärztin für physikalische und rehabilitative
Medizin

Beratende Apothekerin der KVBB

Webinar

Fr. 22.01.2027
14:00 – 17:00

45 € pro Person
4 Fortbildungspunkte

K-121-W-05





Workshop Heilmittel



Im Mittelpunkt dieses Workshops steht der praxisnahe Umgang mit der Heilmittelrichtlinie und deren Vorgaben. Neben den Grundlagen der Heilmittelverordnung erhalten Sie konkrete Hinweise und Tipps für die Umsetzung im Praxisalltag – unterstützt durch typische Fallbeispiele.

Unsere erfahrenen Referentinnen und Referenten beantworten Ihre Fragen interaktiv und veranschaulichen folgende Schwerpunkte:

Themenschwerpunkte

- Grundlagen der Heilmittelverordnung
- Sicherheit für den Praxisalltag: Praxisbesonderheiten rund um
 - Langfristigen Heilmittelbedarf
 - Besonderen Verordnungsbedarf
 - Richtwertvolumen – Möglichkeiten zur Beeinflussung
 - Blankoverordnungen – praktische Umsetzung
- Verordnungen in Alten- und Pflegeheimen: Abgrenzung zur mobilisierenden Pflege
- Beispiele:
 - Vor welchen Problemen stehen die Praxen in Brandenburg und wie sind sie zu lösen?
 - Balance zwischen medizinischer Notwendigkeit und den gesetzlichen Vorgaben zur Wirtschaftlichkeit
 - Richtlinienkonforme Diagnostik

Das Referententeam bittet darum, auch eigene Fallbeispiele mitzubringen.

Referententeam

Beratender Arzt der KVBB

Beratende Apothekerin der KVBB

Potsdam

Mi. 23.06.2027
15:00 – 18:00

50 € pro Person
4 Fortbildungspunkte

K-125-79-01





Richtiges Ausstellen von Heilmittelverordnungen

Mit der Einführung der Blankoverordnungen in der Ergotherapie und zahlreichen Neuerungen gibt es beim Ausstellen von Heilmittelverordnungen einiges zu beachten. In diesem Seminar erhalten Sie praxisnahe Lösungen für typische Fehlerquellen und erfahren, wann konventionelle Verordnung, Blankoverordnung oder Langfristverordnung sinnvoll sind.

Unsere Referentin erklärt die Inhalte ausführlich und beantwortet individuelle Fragen – eigene Fallbeispiele sind ausdrücklich willkommen!

Themenschwerpunkte

- Aufbau und Struktur des Heilmittelkataloges
- Formular Muster 13: Praxisnahe Beispiele zu konventionellen Heilmittelverordnungen, Langfristverordnungen und Blankoverordnungen
- Klärung der häufigsten Fragen zur Heilmittel-Richtlinie
- Tipps und Tricks für den Praxisalltag

Referentin

Beratende Apothekerin der KVBB

Potsdam	Mi. 17.03.2027 15:00 – 17:00	50 € pro Person	K-120-79-12 
Webinar	Mi. 22.09.2027 15:00 – 17:00	15 € pro Person	K-120-W-04 

Neu

Thementag für angestellte Ärztinnen und Ärzte – zentrale Fragen rund um Abrechnung und Verordnung

Dieser Thementag unterstützt Sie dabei, mehr Sicherheit bei zentralen Themen wie Abrechnung, Verordnung und Verantwortung zu gewinnen. Nach der Veranstaltung können Sie typische Fehler vermeiden, Ihre Rolle im MVZ oder in der Praxis besser einschätzen und wirtschaftliche Grundsätze sicher anwenden.

Sie erhalten einen kompakten Überblick zu den wichtigsten Fragen rund um die EBM-Abrechnung, wirtschaftliche Verordnung und finanziellen Rahmenbedingungen. Praxisnahe Tipps helfen Ihnen, Regressrisiken und Haftungsfragen für angestellte Ärztinnen und Ärzte gezielt zu erkennen und zu vermeiden.

Themenschwerpunkte

- Abrechnung nach EBM: Wie geht es richtig?
Typische Fehler und praktische Hilfen
- Wirtschaftliche Verordnung: Was ist erlaubt
– wo liegen die Grenzen?
- „Budget“, Regress und Haftung für angestellte Ärztinnen und Ärzte

Nutzen Sie die Expertise der KVBB-Fachleute, um Ihre individuelle Situation zu besprechen und beruflich souverän mit Abrechnungs- und Verordnungsfragen umzugehen.

Referententeam

Beratender Arzt der KVBB/

Beratende Apothekerin der KVBB

**Fachbereichsleitung Mitgliederservice
der KVBB**



Potsdam

Fr. 10.09.2027
14:00 – 18:00

kostenfrei
Zertifizierung beantragt

K-124-79-01





Sprechstundenbedarf in Brandenburg – sicher, wirtschaftlich, praxisnah

In diesem kompakten Online-Seminar erhalten Sie einen klaren Überblick zu den aktuellen Regelungen rund um den Sprechstundenbedarf in Brandenburg. Praxisnah erfahren Sie, wie Sie Verbandstoffe und Arzneimittel im Notfall oder bei akuten Erkrankungen korrekt verordnen und wirtschaftlich handeln.

Besondere Aufmerksamkeit gilt der Abgrenzung zwischen Sprechstundenbedarf und Individualverordnung, damit Sie auch in komplexen Fällen rechtssicher entscheiden und Regressrisiken vermeiden.

Themenschwerpunkte

- Verbandstoffe: Was ist verordnungsfähig, was nicht? Worauf ist besonders zu achten?
- Arzneimittel für Notfälle und akute Krankheitszustände
- Typische Abgrenzungsfragen zur Individualverordnung

Profitieren Sie von praktischen Beispielen und Tipps der KVBB-Fachleute – für mehr Sicherheit und Wirtschaftlichkeit im Umgang mit Sprechstundenbedarf.

Referentin

Beratende Apothekerin der KVBB

Webinar

Di. 12.01.2027
16:00 – 18:00

15 € pro Person

K-030-W-05





Moderne Wundversorgung – Kosten, Nutzen, Wirtschaftlichkeit

Chronische Wunden stellen eine große Herausforderung in der Patientenversorgung dar. Die Vielfalt moderner Wundauflagen und das wachsende Angebot an Produkten machen es schwer, den Überblick zu behalten. Oft sind die Materialien teuer und belasten das Arzneimittelbudget. Deshalb gelten für den Einsatz von modernen Wundauflagen die Regeln der phasengerechten Wundversorgung und die Verpflichtung zur Wirtschaftlichkeit nach § 12 SGBV.

In der Schulung stehen Produktkenntnis, Marktüberblick und das Verhältnis zwischen Kausal- und Lokaltherapie im Vordergrund. Besonderes Augenmerk liegt auf der Wirtschaftlichkeit, dem gezielten Materialeinsatz, z. B. Wundburger, Falschanwendungen, unnötige Kombinationen und den Auswirkungen der geplanten Einschränkung der Erstattungsfähigkeit von Wundauflagen ab dem 1. Dezember 2024.

Themenschwerpunkte

- Wunden, die nicht heilen: Ursachen und Herausforderungen
- Zeitgemäße Versorgung chronischer Wunden
- „Wann nehme ich was?“ – Die Qual der Wahl beim Materialeinsatz
- Kosten, Nutzen und Wirtschaftlichkeit der modernen Wundtherapie
- Einschränkung der Erstattungsfähigkeit von Wundauflagen: Was darf noch auf das rosa Rezept?
- Spezialisierte Leistungserbringer: Vorteile für Arztpraxis und Patientinnen/Patienten durch die Änderungen der HKP-Regelung
- Zusammenarbeit mit therapeutischen Fachkräften

Referent

Werner Sellmer, Fachapotheker für klinische Pharmazie, Vorstand Wundzentrum Hamburg e.V.



Neu

Impfen – Herausforderungen in der Praxis sicher meistern

Impfungen gehören zum Praxisalltag, doch die Vielzahl an Regelungen, Empfehlungen und Vereinbarungen macht die Umsetzung komplex. STIKO-Empfehlungen, G-BA-Beschlüsse, regionale Impfvereinbarungen und Satzungsleistungen müssen berücksichtigt werden.

In dieser Fortbildung erhalten Sie einen praxisnahen Überblick zu rechtlichen Grundlagen, Verordnung, Abrechnung und zur effizienten Organisation von Impfungen in der Praxis. Typische Fallkonstellationen wie Impfen nach Stammzelltransplantation, Asplenie oder vor immunsuppressiver Therapie werden praxisnah beleuchtet. Sie erhalten konkrete Handlungsempfehlungen für den Alltag.

Themenschwerpunkte

Von der STIKO-Empfehlung zur Kassenleistung

- Rechtliche Vorgaben durch den G-BA
- Bedeutung regionaler Impfvereinbarungen
- Regelleistung vs. Satzungsleistung

Schutzimpfungs-Richtlinie

- Aufbau und Struktur, Besonderheiten
- Praktische Umsetzung im Praxisalltag
- Typische Fallstricke und Fehlervermeidung

Satzungsimpfungen

- Verordnung und Abrechnung
- Unterschiede zwischen den Regelungen der Krankenkassen
- Dokumentation und Wirtschaftlichkeit

Gripeschutzimpfung in der Praxisorganisation

- Vorbestellung von Impfstoffen
- Umgang mit Verwurfsquoten und Wirtschaftlichkeitsprüfungen
- Planbare Abläufe und Risikominimierung

Kühlschrankausfall und Versicherungsschutz

- Was tun im Schadensfall?
- Präventive Maßnahmen zur Risikominimierung

Praxis-Tipps besonderer Impfkonstellationen

- Impfen nach Stammzelltransplantation (SZT)
- Impfen vor und nach Asplenie
- Impfen bei bevorstehender immunsuppressiver Therapie

Profitieren Sie vom Wissen und den Praxistipps der KVBB-Fachleute – für eine sichere, wirtschaftliche und patientenorientierte Impfstrategie in Ihrer Praxis.

Referententeam

Beratende Apothekerin der KVBB

Beratender Arzt der KVBB

Potsdam

Mi. 06.10.2027
15:00 – 18:00

45 € pro Person
4 Fortbildungspunkte

K-126-79-01





Prüfgefahr bei Verordnungen – Was mir meine Statistiken vorher verraten

Im Praxisalltag den Überblick über Gesetze, Verordnungen und Richtlinien zu behalten, ist eine echte Herausforderung – besonders bei Arzneimittel- und Heilmittelverordnungen. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie mithilfe von Statistiken rechtzeitig Risiken erkennen, Wirtschaftlichkeitsprüfungen vermeiden und Ihre Verordnungen rechts- und praxissicher gestalten.

Themenschwerpunkte

- Statistikquellen: Wo finde ich was und wie nutze ich die Daten für meine Praxis?
- Wirtschaftlichkeitsprüfungen: Wie laufen sie ab und wie kann ich sie vermeiden?
- Arzneimittel: Typische Verordnungsfehler und Ausschlüsse, aktuelle Anträge von Krankenkassen
- Heilmittel: Gibt es überhaupt ein „Budget“ – und was bedeutet das für die Praxis?
- Sprechstundenbedarfsvereinbarung: Klarheit zu Regelungen

Profitieren Sie vom Wissen der KVBB-Fachleute und erhalten Sie praxisorientierte Tipps, wie Sie Statistiken nutzen und Prüfgefahren frühzeitig vermeiden.

Referententeam

Fachbereichsleitung Mitgliederservice der KVBB

Beratende Apothekerin der KVBB

Webinar	Fr. 19.02.2027 15:00 – 17:00	15 € pro Person 3 Fortbildungspunkte	J-040-W-03 
Webinar	Fr. 03.09.2027 15:00 – 17:00	15 € pro Person 3 Fortbildungspunkte	J-040-W-04 



Einführungskurs – Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Land Brandenburg

Der Einführungskurs bietet Ihnen einen praxisnahen Überblick zum Dienstsysteem und zu den organisatorischen Abläufen im ärztlichen Bereitschaftsdienst in Brandenburg. Sie erhalten alle wichtigen Informationen zu den Themen Rechte und Pflichten, Abrechnung und Verordnung, um gut vorbereitet in Ihren Bereitschaftsdienst zu starten.

Themenschwerpunkte

- Rechte und Pflichten gemäß Bereitschaftsdienstordnung
- Vergütungssystematik im Bereitschaftsdienst
- Patientensteuerung über die Koordinationsstelle 116117
- Dienst als Einsatzärztin/Einsatzarzt
- Dienst in der ärztlichen Bereitschaftspraxis
- Abrechnung und Verordnung im ärztlichen Bereitschaftsdienst

Referententeam

Fachexpertinnen und Fachexperten der KVBB

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre individuellen Fragen direkt mit den Fachleuten der KVBB zu klären und erhalten Sie hilfreiche Tipps für Ihren Einstieg und die Organisation im Bereitschaftsdienst.

Potsdam	Mi. 24.02.2027 14:00 – 18:00	kostenfrei 5 Fortbildungspunkte	O-030-79-16 ↗
Potsdam	Mi. 09.06.2027 14:00 – 18:00	kostenfrei 5 Fortbildungspunkte	O-030-79-17 ↗
Potsdam	Mi. 10.11.2027 14:00 – 18:00	kostenfrei 5 Fortbildungspunkte	O-030-79-18 ↗



Das „akute Kind“ im Notfall- und Bereitschaftsdienst

Kinder sind im Notfall besondere Patientinnen und Patienten – ihre Symptome und Risiken unterscheiden sich deutlich von denen Erwachsener. Als Ärztin oder Arzt im Bereitschaftsdienst ist es entscheidend, aus scheinbar harmlosen Beschwerden die „roten Flaggen“ schwerer Erkrankungen und pädiatrischer Notfälle zu erkennen. Akute Situationen wie Asthma, Pseudokrapp oder allergische Reaktionen können sich rasch verändern und erfordern schnelles, leitliniengerechtes Handeln. Auch unauffällige Hinweise auf Kindesmisshandlung sollten sicher erkannt und von alltäglichen Verletzungsmustern unterschieden werden.

Dieses Seminar sensibilisiert Sie für kritische Alarmzeichen, unterstützt Sie mit praxisnahen Empfehlungen und gibt Ihnen aktuelle Leitlinien für akute Notfälle bei Kindern an die Hand.

Themenschwerpunkte

- Das Kind mit Atemnot
 - Asthma
 - Pseudokrapp
 - Anaphylaxie vs. Allergie
 - Aspiration
- Das Kind mit hohem Fieber (Hyperpyrexie)
 - Sepsis
 - Exsikkose
 - Fieberkrampf
 - Meningitis
- Das Kind in der Reanimation
 - Reanimation nach Aspiration
 - Reanimation nach Hypoxie
 - Ertrinkungsunfälle
 - Leitlinien des European Resuscitation Council (ERC)

- Das gefährdete Kind (Kindesmisshandlung)
 - Thermische Verletzungsmuster
 - Manuelle Verletzungsmuster

Referent

Philipp Karst, saveAlife, Berlin –
Inhaber saveAlife

Potsdam	Fr. 14.05.2027 13:00 – 19:00	140 € pro Person 7 Fortbildungspunkte	O-020-79-16 ↗
Potsdam	Mi. 27.10.2027 13:00 – 19:00	140 € pro Person 7 Fortbildungspunkte	O-020-79-17 ↗



Notfälle in der Praxis – schnell und richtig handeln!

Im Notfall zählt jede Minute: Ob epileptischer Anfall, plötzliche neurologische Ausfälle oder Reanimation – schnelle und sichere Maßnahmen im Praxisalltag sind entscheidend. In diesem Seminar lernen Sie, Notfallsituationen gezielt zu erkennen und die wichtigsten Erste-Hilfe-Maßnahmen routiniert umzusetzen.

Themenschwerpunkte

- Erkennen akuter Notfallsituationen
- Reanimationstraining
- Anlage eines intravenösen Zugangs und sichere Medikamentengabe
- Einsatz des AED-Gerätes bei Reanimation und Kammerflimmern
- Internistische Notfälle: gezielte Vorgehensweisen und Praxisbeispiele

Referenten

**Lehrrettungsassistenten der
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Brandenburg
Notfalltrainer - TfN - Training für Notfälle,
Potsdam**

Potsdam	Mi. 03.03.2027 15:00 – 18:00	70 € pro Person	L-020-79-41	↗
Brandenburg	Mi. 23.06.2027 15:00 – 18:00	70 € pro Person	L-020-79-42	↗
Potsdam	Mi. 29.09.2027 15:00 – 18:00	70 € pro Person	L-020-79-43	↗



Die GOÄ – Abrechnung leicht gemacht

Mit dieser Fortbildung erhalten Sie einen verständlichen Einstieg in die Grundlagen und Besonderheiten der GOÄ-Abrechnung. Sie lernen, wie Sie die Gebührenordnung richtig anwenden, entscheidende Texte interpretieren und Abrechnungsmöglichkeiten optimal nutzen.

Themenschwerpunkte

- Aufbau der Gebührenordnung für Ärztinnen und Ärzte (GOÄ)
- Die wichtigsten Paragraphen als Grundlage
- Vom Behandlungsfall bis zur Abrechnung
- Analoge Bewertungen und Faktorenerhöhungen
- **Abschnitt A:** Gebühren in besonderen Fällen
- **Abschnitt B:** Grund- und allgemeine Leistungen
- **Abschnitt C:** nichtgebietsbezogene Sonderleistungen
- **Abschnitt M:** Laborleistungen

Referentin

Svetlana Malcher, Potsdam –
Kundenberaterin bei der PVS berlin-brandenburg-hamburg GmbH & Co. KG

Bis zum Inkrafttreten der neuen GÖA gilt für die Privatabrechnung die aktuelle GOÄ-Fassung. Auf dieser basieren die Seminarinhalte.

Zu Beginn des Seminars informieren wir Sie über den derzeitigen Stand der neuen GOÄ. Zusätzlich erhalten Sie einen kurzen Überblick über die wichtigsten allgemeinen Änderungen.

Potsdam	Mi. 24.02.2027 14:30 – 18:30	50 € pro Person	M-010-79-41 ↗
Webinar	Mi. 26.05.2027 15:00 – 18:30	30 € pro Person	M-010-W-18 ↗
Potsdam	Mi. 01.09.2027 14:30 – 18:30	50 € pro Person	M-010-79-42 ↗
Webinar	Mi. 17.11.2027 15:00 – 18:30	30 € pro Person	M-010-W-19 ↗



EBM-Grundseminar für angestellte Ärztinnen und Ärzte

Dieses Webinar richtet sich speziell an angestellte Ärztinnen und Ärzte, die mehr Sicherheit in der Abrechnung nach dem Einheitlichen Bewertungsmaßstab (EBM) gewinnen möchten. Unsere KVBB-Abrechnungsberaterinnen zeigen Ihnen die Grundlagen, praktische Tipps und häufige Fehlerquellen, damit Sie Ihren Abrechnungsprozess effizient und stressfrei gestalten können.

Themenschwerpunkte

- Der Einheitliche Bewertungsmaßstab (EBM): Grundlagen, Aufbau und Handhabung
- Hilfe zur Vermeidung von Abrechnungsfehlern
- Abrechnungsbeispiele aus dem Praxisalltag
- Weitere wichtige und allgemeine Abrechnungsthemen

Profitieren Sie von der Expertise der KVBB-Fachleute – für mehr Sicherheit, Klarheit und Routine in Ihrer täglichen Abrechnungspraxis.

Referententeam

Abrechnungsberaterinnen der KVBB

Webinar	Do. 24.06.2027 15:00 – 17:00	15 € pro Person	M-190-W-05 
Webinar	Mi. 24.11.2027 15:00 – 17:00	15 € pro Person	M-190-W-06 



Basisseminar EBM für hausärztliches Praxispersonal

Im Basisseminar erhalten Sie das nötige Handwerkszeug für den sicheren Umgang mit dem Einheitlichen Bewertungsmaßstab (EBM). Sie lernen den Aufbau und die Handhabung des EBM kennen und erfahren anhand praxisnaher Abrechnungsbeispiele, wie Sie typische Fehler vermeiden und die Abrechnung korrekt durchführen.

Die Abrechnungsberatung der KVBB beantwortet Ihre individuellen Fragen und unterstützt Sie dabei, einen reibungslosen Abrechnungsablauf in Ihrer Praxis sicherzustellen.

Themenschwerpunkte

- Grundlagen des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes (EBM)
- Das Symbolnummernverzeichnis: Funktionsweise und Anwendung
- Häufige Abrechnungsfehler und wie Sie diese vermeiden
- Aktuelle Änderungen im EBM
- Abrechnungsbeispiele aus dem Praxisalltag

Referententeam

Abrechnungsberaterinnen der KVBB

Profitieren Sie vom Fachwissen und den Tipps der KVBB – für mehr Sicherheit, Klarheit und Routine bei der EBM-Abrechnung im hausärztlichen Praxisalltag.

Webinar	Fr. 12.03.2027 14:00 – 16:00	15 € pro Person	M-090-W-16 
Potsdam	Fr. 18.06.2027 14:00 – 16:30	50 € pro Person	M-090-79-27 
Webinar	Fr. 29.10.2027 14:00 – 16:00	15€ pro Person	M-090-W-17 



EBM-Einführungsseminar für fachärztliches Praxispersonal

In diesem Seminar erfahren Sie, wie der Einheitliche Bewertungsmaßstab (EBM) korrekt angewendet wird – von der Gebührenordnungsposition (GOP) bis zur Quartalsabrechnung. Anhand praxisnaher Beispiele erhalten Sie wertvolle Tipps für die richtige Umsetzung in Ihrem Praxisalltag.

Themenschwerpunkte

- Aufgaben der KVBB
- Einstieg in die EBM-Abrechnung – Grundlagen des EBM, Aufbau und Handhabung
- Abrechnungsbeispiele aus dem Praxisalltag
- Tipps zur Fehlermeldung

Die Abrechnungsberatung der KVBB zeigt Ihnen, wie Sie typische Fehler vermeiden und so für einen reibungslosen Ablauf Ihrer Abrechnung sorgen.

Referententeam

Abrechnungsberaterinnen der KVBB

Potsdam	Fr. 09.04.2027 14:00 – 17:00	50 € pro Person	M-160-79-16 ↗
Webinar	Mi. 08.09.2027 14:00 – 17:00	15 € pro Person	M-160-W-02 ↗

Abrechnungsworkshop: Grundlagen, Neuerungen und Themen aus dem Praxisalltag



In diesem interaktiven Workshop erhalten Sie eine fundierte und praxisnahe Fortbildung mit den Abrechnungsberaterinnen der KVBB. Ziel ist es, Sie umfassend auf die administrativen Anforderungen im Praxisalltag vorzubereiten und Ihr Abrechnungswissen zu stärken.

Sie lernen die rechtlichen Grundlagen der Abrechnung gemäß Bundesmantelvertrag kennen, üben das Ausfüllen relevanter Formulare und erfahren, wie Sie mit typischen Anfragen von Krankenkassen und Problemen wie fehlenden Versicherungsnachweisen oder Auslandsversicherungen umgehen.

Themenschwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen der Abrechnung: Bundesmantelvertrag und Praxisbezug
- Hilfestellungen zu administrativen Hürden: Formulare korrekt ausfüllen, Anfragen und Nachweise bearbeiten, Sonderfälle klären
- Aktuelle Neuerungen in der Abrechnung: alles auf dem neuesten Stand
- Antworten auf häufige Abrechnungsfragen: Unsicherheiten beseitigen
- Austausch mit Kolleginnen, Kollegen über den Praxisalltag

Referententeam

Abrechnungsberaterinnen der KVBB

Werden Sie zum Abrechnungsprofi und optimieren Sie Ihre Praxisabläufe – profitieren Sie vom Wissen der KVBB-Fachleute und dem gemeinsamen Erfahrungsaustausch.

Potsdam	Fr. 19.02.2027 14:00 – 17:00	50 € pro Person	M-170-79-24 ↗
Potsdam	Fr. 28.05.2027 14:00 – 17:00	50 € pro Person	M-170-79-25 ↗
Potsdam	Fr. 01.10.2027 14:00 – 17:00	50 € pro Person	M-170-79-26 ↗



Moderatorentaining für Qualitätszirkel

Die kollegiale Qualitätszirkelarbeit gewinnt in der ärztlichen Fortbildung zunehmend an Bedeutung. Eine engagierte und qualifizierte Moderation ist der Schlüssel für erfolgreiches und beständiges Arbeiten im QZ. Dieses Training ist Voraussetzung für die Gründung und Leitung eines Qualitätszirkels.

In diesem Seminar werden moderne Formen wie Online-Qualitätszirkel integriert: Nach dem eineinhalbtägigen Hauptseminar schließen nach ca. sechs Wochen eine 45-minütige Hausarbeit und ein zweistündiger Online-Qualitätszirkel für Qualitätszirkel-Moderatorinnen/-Moderatoren das Seminar ab.

Das Training eignet sich auch für **agnes^{KMS}**-Fachkräfte, die ein **agnes^{KMS}**-Qualitätskollegium gründen oder übernehmen und leiten möchten.

Themenschwerpunkte

- Grundlagen der Moderation: Rolle und Aufgaben
- Moderationshaltung und Moderationstechniken
- Kommunikation und Dynamik in Gruppenprozessen
- Dramaturgie und Praxis: themenzentrierte QZ-Treffen gestalten
- Durchführung einer Patientenfallkonferenz
- Dokumentation und Evaluation der Zirkelarbeit

Referentin

Dr. med. Friederike Bressel, Falkensee –
Fachärztin für Allgemeinmedizin, Moderatorin und Tutorin

Semindauer: 1 ½ Tage + 2 Stunden.
Online-Qualitätszirkel

Potsdam	Fr. 12.03.2027 15:00 – 17:30	Mi. 28.04.2027 17:00 – 19:00	KVBB-Mitglieder ohne Gebühr/ Nicht-Mitglieder 150 € pro Person 14 Fortbildungspunkte	N-010-79-33 
	Sa. 13.03.2027 09:00 – 13:30			
Webinar	Fr. 10.09.2027 15:00-17:30	Mi. 27.10.2027 17:00 – 19:00	KVBB-Mitglieder ohne Gebühr/ Nicht-Mitglieder 110 € pro Person 14 Fortbildungspunkte	N-010-W-08 
	Sa. 11.09.2027 09:00 – 13:30			



Forum für Moderatorinnen und Moderatoren

Qualitätszirkel leben von persönlichem Engagement, Austausch und der Kompetenz ihrer Moderatorinnen und Moderatoren. Ob Sie schon lange moderieren oder Ihr Training gerade erst abgeschlossen haben – dieses Forum bietet Ihnen Raum, Ihre Erfahrungen zu reflektieren, voneinander zu lernen und neue Impulse für die Qualitätszirkelarbeit zu erhalten.

Im Fokus stehen die konkreten Fragen: Was macht unseren Qualitätszirkel aus, welche Themen und Methoden funktionieren besonders gut und wie gelingt es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu aktivieren und zufriedener nach Hause zu gehen? Gemeinsam analysieren wir Erfolgsfaktoren und suchen nach Lösungen für herausfordernde Situationen.

Themenschwerpunkte

- Gruppenleitung nach Yalom
- Setting-Regeln
- Aktivierungstechniken
- Umgang mit kritischen Moderations-situationen
- Patientenfallkonferenz und Coaching

Referentin

Dr. med. Friederike Bressel, Falkensee –
Fachärztin für Allgemeinmedizin, Moderatorin
und Tutorin

Potsdam

Sa. 06.11.2027
09:00 – 13:00

KVBB-Mitglieder ohne
Gebühr/Nicht-Mitglieder
50 € pro Person
5 Fortbildungspunkte

N-050-79-03



Verzeichnis der Referentinnen und Referenten

Albrecht, Prof. Dr. med. Knut

Professor für Rechtsmedizin/ Institutionsdirektor des Brandenburgischen Landesinstitutes für Rechtsmedizin (BLR)

Behnke, Dr. med. Norbert

Facharzt für Dermatologie

Best, Elke

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Medizinrecht, KWM LAW PartG mbH,

Boschmann, Dr. med. Heidi

Fachärztin für Innere Medizin

Braun, Katharina,

Diabetesberaterin DDG, Ernährungsberaterin

Bressel, Dr. med. Friederike

Fachärztin für Allgemeinmedizin, Moderatorin und Tutorin

Bundesmann-Grap, Jennifer

(B.Sc. Gesundheitsmanagement), MFA, Fachwirtin für ambulante medizinische Versorgung, QMB

Görs, Cornelia MPH

SeminarZentrum für medizinische Berufe, Medizinpädagogin, Sterilisationsassistentin, Hygienebeauftragte, QM-Beauftragte

Hartmann, Dipl.-Phil. Joachim

Personal- und Persönlichkeitsentwicklung, Betriebswirt (VWA), Qualifizierung für den Bereich Personalmanagement, zertifiziert für Stressmanagement

Henke, Christian

freiberuflicher Lehrer für Gewaltprävention und Head Coach Alpha Team Berlin Brandenburg, Polizeihauptkommissar, Trainer/ Ausbilder Berliner Polizei für Bedrohungs- und Amoklagen und Vorgehen gegen bewaffnete Täter

Karst, Philipp

Gründer und Inhaber von saveAlife, Gesundheits- und Krankenpfleger

Karweina, Dietmar

Kommunikationstrainer, Praxiscoach

Kentner, Dr. med. Linda

Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin Brandenburg

Kirchberger, Jana

Medical English Berlin, Sprachtrainerin und Interkulturelle Coachin im Gesundheitswesen, Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin Brandenburg

Klatt-Braxein, Dipl.-Theol. Torsten

Coach und Dozent, Praxis- und Unternehmensentwicklung, Supervisor, systemischer Berater, arztcoach.berlin

Ludwig, Dr. med. Fabian

Facharzt für Allgemeinmedizin

Verzeichnis der Referentinnen und Referenten

Malcher, Svetlana

Kundenberaterin bei der PVS berlin-brandenburg-hamburg GmbH & Co. KG, Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen (IHK)

Pfeilsticker, Dipl.-Oec. Frank

Geschäftsführer der Konzept Steuerberatungsgesellschaft mbH

Pioch, Dr. med. Erdmute

Fachärztin für physikalische und rehabilitative Medizin

Rosiak, Felix

Gesundheits- und Krankenpfleger, Fachkrankenpfleger Anästhesie/Intensivmedizin, Inhaber von „TfN – Training für Notfälle“

Rybka, Dipl.-Med. Sigrid

Fachärztin für Gynäkologie, QEP-Trainerin

Schmelzer, Olaf

Freiberuflicher Dozent/Deeskalationstrainer, Mediator, Krankenpfleger, Sport- und Freizeittherapeut

Sellmer, Werner

Fachapotheker für klinische Pharmazie, Vorstand Wundzentrum Hamburg e. V.

Spielhagen, Dr. med. Heike

Fachärztin für Innere Medizin

Wernicke, PD Dr. med. Dr. rer. nat. Dirk

Facharzt für Innere Medizin/Rheumatologie

Mitarbeitende der KV Brandenburg

Bronowski, Ulrike

Abrechnungsberaterin

Domnick, Daria

Abrechnungsberaterin

Gehrke, Leon

Niederlassungsberater

Huhn, Janine

Abrechnungsberaterin

Keller, Ulrike

Fachbereichsleiterin KV RegioMed

Kitzmann, Sabine

Praxismanagerin

Leo, Stephan

Stellv. Fachbereichsleiter KV RegioMed

Lesche, Elisabeth

Niederlassungsberaterin

Mühl, Daniela

Abrechnungsberaterin

Schönert, Franziska

Abrechnungsberaterin

Schramm, Katrin

Beratende Apothekerin

Schröder, Roland

Beratender Arzt

Schuckert, Esra

Beratende Apothekerin

Schulz, Sina

Abrechnungsberaterin

Schwind, Heike

Abrechnungsberaterin

Stillfried, Michael

Betriebswirtschaftlicher Berater

Stolle, Steffanie

Abrechnungsberaterin

Walther, Marlies

Abrechnungsberaterin

Anmeldemodalitäten

1. GEGENSTAND

Die nachfolgenden Anmeldemodalitäten gelten für alle Seminare/Webinare der KV Brandenburg.

Für kostenlose Seminare/Webinare gelten die nachfolgenden Bestimmungen entsprechend ihrer Anwendbarkeit.

2. ANMELDUNG

Anmeldungen zu den Seminaren/Webinaren erfolgen online auf der Internetseite der KV Brandenburg oder schriftlich durch das vollständige Ausfüllen inkl. Unterschrift und Absenden eines Anmeldeformulars. Die Anmeldeformulare können telefonisch, per Fax, per E-Mail oder schriftlich angefordert werden. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bis zur jeweiligen Höchstteilnehmerzahl angenommen. Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmende eine Bestätigung der Anmeldung. Bitte beachten Sie, dass Ihre Seminaranmeldung verbindlich ist.

3. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Die Teilnahme an den Seminaren/Webinaren der KV Brandenburg ist grundsätzlich kostenpflichtig. Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Terminbestätigung/Rechnung auf das dort im Schreiben angegebene Konto zu überweisen. Der Betrag muss spätestens vor dem Beginn der jeweiligen Veranstaltung auf diesem Konto gutgeschrieben worden sein. Die Verpflichtung zur Zahlung der Teilnahmegebühr durch den Teilnehmenden bzw. die Person, die Teilnehmende in ihrem Namen angemeldet hat, bleibt unberührt von einer Leistungspflicht Dritter.

4. ABSAGE DURCH DIE VERANSTALTERIN

Die KV Brandenburg behält sich vor, Seminare/Webinare bei zu geringer Anmeldezahl bis 10 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn abzusagen, bei unvorhergesehenen Ereignissen außerhalb des Einflusses der Veranstalterin (u. a. höhere Gewalt, plötzliche Erkrankung oder Ausfall von Referentinnen/Referenten) auch noch danach. Bereits eingezahlte Teilnahmegebühren werden zurückerstattet, wenn eine Umbuchung auf ein anderes Seminar/Webinar nicht gewünscht oder nicht möglich ist. Über notwendige Änderungen werden Teilnehmende unverzüglich informiert. Weitergehende Ansprüche der Teilnehmenden bestehen im Falle einer Absage nicht.

5. RÜCKTRITT DES TEILNEHMENDEN

Eine kostenlose Stornierung eines gebuchten Seminars/Webinars muss schriftlich und bis spätestens 14 Tage vor dem Seminarbeginn erfolgt sein. Bei Stornierungen, die später als 14 Tage vor Seminarbeginn eingehen, wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe fällig. Die Teilnahmegebühr wird auch dann erhoben, wenn eine angemeldete Person erkrankt oder aus anderen, ebenso unverschuldeten Gründen, nicht zum Seminar/Webinar erscheint. Maßgebend ist der Posteingang der Stornierung bei der KV Brandenburg. Der Teilnehmende erklärt sich damit einverstanden, dass fällige Teilnahmegebühren mit seinen Honoraransprüchen verrechnet werden, sofern diese nicht bereits auf andere Weise entrichtet wurden.

Bei Verhinderung kann spätestens zwei Tage vor Beginn der Veranstaltung eine, anstelle der angemeldeten Person, teilnehmende Ersatzperson für die Teilnahme an der Veranstaltung benannt werden; eine erneute Rechnungslegung/Teilnahmebestätigung erfolgt dann nicht.

6. ÄNDERUNGSVORBEHALT

Die KV Brandenburg behält sich Programmänderungen bei notwendigen inhaltlichen, methodischen und organisatorischen Anpassungen – auch während der Veranstaltung – vor, soweit diese den Gesamtcharakter der angekündigten Veranstaltung nicht wesentlich ändern. Die KV Brandenburg ist berechtigt, die vorgesehenen Referentinnen und Referenten im Bedarfsfall durch andere hinsichtlich des angekündigten Themas vergleichbar qualifizierte Personen zu ersetzen. Der Wechsel der Referentin oder des Referenten, eine Programmänderung oder eine Verschiebung im Ablaufplan berechtigt den Teilnehmenden weder zum Rücktritt von der Anmeldung noch zur Minderung der Teilnahmegebühr. Die KV Brandenburg behält sich vor, Seminare/Webinare ganz oder teilweise an anderer Stelle als angekündigt durchzuführen, soweit der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Über notwendige Änderungen werden die Teilnehmenden unverzüglich informiert. Ersatzansprüche der Teilnehmenden entstehen dadurch nicht.

7. GEWÄHRLEISTUNG/HAFTUNG

Die Gewährleistungspflichten der KV Brandenburg beziehen sich nur auf eine ordnungsge-

mäße Durchführung der jeweiligen Veranstaltungen, sofern kein diesbezüglicher Vorbehalt in diesen Bestimmungen enthalten ist. Die KV Brandenburg haftet nicht für Schäden, insbesondere Personen- und Sachschäden (z. B. durch Unfall, Verlust, Beschädigung oder Diebstahl) im Zusammenhang mit der Durchführung des Seminars/Webinars und unabhängig davon, ob die Veranstaltung in eigenen Räumen oder in Räumen Dritter stattfindet. Gleiches gilt für Ansprüche auf Ersatz nutzlos erbrachter Aufwendungen infolge der Absage eines Seminars/Webinars durch die Veranstalterin. Auch für die Inhalte der Seminare/Webinare, insbesondere die Darstellung medizinischer Sachverhalte, haftet die KV Brandenburg nicht. Die KV Brandenburg haftet demzufolge weder für eventuell durch Umsetzung der Seminar- bzw. Webinarinhalte entstandene Schäden, Vermögensschäden und/oder Folgeschäden noch garantiert sie die erfolgreiche Umsetzung der Seminar-/Webinarinhalte in die Praxis. Der Haftungsausschluss gilt nicht für Schäden durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten der Mitarbeitenden oder sonstigen Erfüllungsgehilfen der KV Brandenburg. Eine darüber hinaus gehende Haftung, gleich welcher Art, ist ausgeschlossen.

8. SONSTIGE BESTIMMUNGEN

Vereinbarungen, die von diesen Anmeldemodalitäten abweichen, bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Abbedingung der Schriftform. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam oder anfechtbar sein, so bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt.

Ansprechpersonen Bereich KVBB-Fortbildung

Isabel Thiele

E-Mail: ithiele@kvbb.de

Sonja Friedrich

E-Mail: sfriedrich@kvbb.de

Stefan Kahr

E-Mail: skahr@kvbb.de

Telefon: 0331 982298 – 02

Telefax: 0331 2309 – 288

Impressum

HERAUSGEBER

Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg

Pappelallee 5

14469 Potsdam

Telefon: 0331 2309 – 0

Telefax: 0331 2309 – 175

Internet: www.kvbb.de

E-Mail: info@kvbb.de

VORSTAND

Catrin Steiniger

Dr. med. Stefan Roßbach-Kurschat

Holger Rostek

GESTALTUNG

Lalamoto - we love design

Stefanie Jotzo-Neyenhuis

lalamoto.de

ERSCHEINUNGSWEISE

jährlich

Innovativ

zukunftsicher

umfassend

partnerschaftlich

**Kassenärztliche Vereinigung
Brandenburg**

GB Qualitätssicherung/Sicherstellung

Pappelallee 5
14469 Potsdam
www.kvbb.de